



# dorfheftli

Das offizielle Monatsmagazin für Zetzwil

10/2016





**PARTYSERVICE  
METZGEREI  
ULMANN  
ZETZWIL**

Telefon 062 773 12 16 • [www.ulmann-metzgerei.ch](http://www.ulmann-metzgerei.ch)



Tankrevisionen  
**Hauswartungen**  
Entfeuchtungen

Erismann AG  
5616 Meisterschwanden  
Tel. 056 667 19 65  
[www.erismannag.ch](http://www.erismannag.ch)



**AQUA SEC SERVICE**  
Bautrocknung / Entfeuchtung  
Wasserschaden-Sanierung  
Wäschetrockner / Entfeuchter

Meisterschwanden, 056 667 19 64  
[www.aquasecservice.ch](http://www.aquasecservice.ch)



Reinach

Wir freuen uns sehr, die Praxis von Dr. A. Csernay übernehmen zu dürfen. Gerne stehen wir für alle zahnmedizinischen Anliegen zur Verfügung.

**Praxis-Team St. Margarethen Reinach**

Stumpfenbachstrasse 18 5734 Reinach/AG T +41 62 771 12 40 [praxis.reinach@margarethen.ch](mailto:praxis.reinach@margarethen.ch) [www.margarethen.ch](http://www.margarethen.ch)

**NEUERÖFFNUNG  
PRAXIS REINACH**

1.9.  
2016

Prof. Dr. med. dent.  
Kurt Jäger



Med. dent.  
Andres Izquierdo



«Ich wähle **Adrian Meier**, weil sich unter seiner Führung alle Kulmer Grossräte auf zwei Vorstösse zum Asylwesen einigten, welche vom Kanton schliesslich umgesetzt wurden.»

Walter Forrer, ehem. Grossrat, Oberkulm

FDP – Liste 2

**Adrian Meier**  
am 23. Oktober wieder  
in den Grossen Rat

BISHER



Gemeinde  
Zetzwil

**Häckseldienst vom 4. November 2016**

Am Freitag, 4. November 2016 wird der nächste Häckseldienst angeboten. Anmeldungen nimmt die Gemeindekanzlei bis am Mittwoch, 2. November 2016, unter Telefonnummer 062 767 20 20 entgegen.

**Demission eines Mitglieds der Schulpflege**

Andrea Steiger hat aus beruflichen Gründen beim Departement Volkswirtschaft und Inneres ihre Demission als Mitglied der Schulpflege eingereicht. Das Gesuch wurde vom Kanton auf den Zeitpunkt der Ersetzung genehmigt. Der Termin für den 1. Wahlgang wurde auf den 12. Februar 2017 festgelegt. Die amtliche Publikation wird im November 2016 erfolgen.

**Entlassungen aus der Wehrpflicht**

Das Kreiskommando Aargau teilt mit, dass per 31.

Dezember 2016 fünf Militärdienstpflichtige aus der Wehrpflicht entlassen werden.

**RAV- Änderung bei der Anmeldung bei der Gemeinde**

Ab 1. September 2016 erfolgt die Anmeldung zur Arbeitsvermittlung direkt bei der Pforte Arbeitsmarkt / RAV Menziken, Hauptstrasse 2, 5737 Menziken und nicht bei der Gemeinde. Wenn sie stellensuchend sind oder arbeitslos werden, melden sie sich bitte so rasch als möglich jedoch spätestens am 1. Tag der Arbeitslosigkeit während den Anmeldezeiten direkt bei der Pforte Arbeitsmarkt / RAV Menziken, (Empfang / Anmeldung), Hauptstrasse 2, 5737 Menziken, Telefon 062 765 95 95, [www.ag.ch/pfortearbeitsmarkt](http://www.ag.ch/pfortearbeitsmarkt). Bitte beachten sie, dass sie schon während der Kündigungsfrist verpflichtet sind, Arbeit zu suchen und dies auch nachweisen müssen. Folgende Unterlagen werden für die Anmeldung beim RAV benötigt:

- Identitätskarte / Pass oder gültiger Ausländerausweis
- AHV-Ausweis / Sozialversicherungsausweis
- Kopie des Kündigungsschreibens
- Kopie letzter Arbeitsvertrag
- Aktuelle Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Diplome etc.)

Impressum

DORFHEFTLI ZETZWIL

Herausgeberin: Dorfheftli GmbH, Hauptstrasse 2, Postfach 50, 5734 Reinach, Telefon 062 765 60 00, [dorfheftli@artwork.ch](mailto:dorfheftli@artwork.ch)

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Thomas Moor (tmo.). Redaktoren: Graziella Jämsä (grh), Peter Siegrist (psi), Heinz Barth (hb), Peter Eichenberger (ei), Elsbeth Haefeli (eh), Silvia Gebhard (sg), Franz Feuerhuber (Feusibär)

Erscheinung Print: Einmal pro Monat, jeweils am zweiten Mittwoch  
Erscheinung Onlinedienste: Tagesaktuelle Publikationen

Redaktionsschluss: Erster Mittwoch des Monats, 12.00 Uhr

Gesamtauflage: 14900 (Streuung: 13800)  
Auflage Dorfheftli Zetzwil: 720 Exemplare (Streuung: 611 Exemplare)

Abopreise: CHF 30.–/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage.

Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter [www.dorfheftli.ch](http://www.dorfheftli.ch)

Produktion: artwork ag, 5734 Reinach, [www.artwork.ch](http://www.artwork.ch)  
Druck: Druckerei AG Suhr, 5034 Suhr, [www.drucksuhr.ch](http://www.drucksuhr.ch)

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli GmbH. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Für unverlangte Zusendungen wird jede Haftung abgelehnt.



Zertifizierung:  
Alle Dorfheftli werden klimaneutral produziert.



# Schweizerquiz

1291 bis 2016 725 Jahre Eidgenossenschaft

**Jetzt anmelden:**  
schweizerquiz@yahoo.com

...löse das Rätsel und gewinne  
...Dorfwettkampf um das cleverste Team  
...Vernissage mit Bruno Jelk, Bergretter aus Zetzwil



Ausstellung im Schneggli  
4. bis 27. November 2016

- Feinste Schokoladenkunstwerke präsentiert Alpha & Omega – Süsse Kunst der Familie Wehner.
- Zeitmesser aus verschiedenen Epochen stellt das Uhren- und Bijouteriegeschäft Hirt aus Reinach aus.
- Über Wappen und Fahnen der Schweiz informiert die Fahnenfabrik Sevelen.
- Köstliches Gebäck aus verschiedenen Landesteilen präsentiert die Bäckerei Hofman aus Reinach.
- Scherenschnitte und Zeichnungen von René Fuchs

Wer findet das Lösungswort auf dem Rätselblatt und genießt ein feines Praliné oder gewinnt ein Goldvreneli?

### Vernissage:

Freud und Leid am Matterhorn

Freitag, 04. November 2016, 19.00 Uhr

Im Untergeschoss Alte Mühle Reinach (nördlich Schneggli) Bruno Jelk, der bekannte Bergretter, erzählt in Wort und Bild von Freud und Leid am Matterhorn! Musikalische Begleitung: Alphonduo Obrist & Lämmli

### Öffnungszeiten:

vom 04. bis 27. November 2016

Samstag, 13.30 – 17.00 Uhr, Sonntag, 13.30 – 17.00 Uhr

### Der coole Dorfwettkampf

**Unterstütze dein Team, sei dabei!**

Samstag, 05. November 2016, 15.00 – 16.00 Uhr

Beinwil am See, Birrwil, Boniswil, Dürrenäsch, Hallwil

Samstag, 12. November 2016, 15.00 – 16.00 Uhr

Burg, Leimbach, Leutwil, Meisterschwanden, Reinach

Samstag, 19. November 2016, 15.00 – 16.00 Uhr

Beromünster, Menziken, Rickenbach, Seengen, Zetzwil

### Final:

Sonntag, 27. November 2016, 15.00 – 16.00 Uhr

### Anmeldeschluss:

01. November 2016

Der Dorfwettkampf im **Museum Schneggli in Reinach**

vom 5. bis 27. November 2016

(Räselteams aus Beinwil am See, Beromünster und Reinach sind bereits angemeldet.)

### Anmeldung einsenden an:

René Fuchs, Bühlmattstrasse 3, 5712 Beinwil am See  
oder an schweizerquiz@yahoo.com

Hauptsponsor:

**valiant**

### Rechnungspassation 2015

Das Departement Volkswirtschaft und Inneres, Gemeindeabteilung, teilt mit, dass die Rechnungen 2015 der Einwohner- und Ortsbürgergemeinde gemäss §99 des Gemeindegesetzes genehmigt wurden. Die Führung der Finanzverwaltung ist aufgrund der Feststellungen in Ordnung.

### Veranstaltungen im Oktober / November 2016

Fr. 14.10. Konzert mit den Small Town Kids  
Gemeinde / Kulturkommission

Sa./So. 15./16.10. Endschiessen  
Schützengesellschaft

So. 23.10. Grossratswahlen  
Wahlbüro

Sa/So. 22./23.10. Probeweekend im Melchtal  
Guggenmusig Moräneschränzer

Fr. 28.10. Herbstversammlung Kreis Kulm  
Männerriege

Do. 03.11. Pausen-Milchtag, Schule Zetzwil  
Landfrauen

Sa. 05.11. Turnerabend  
Turnende Vereine

Di. 08.11. Lichterumzug  
Stift. Schürmatt

Fr. 11.11. Nothilfekurs; 1. Teil, 19.30 Uhr  
Samariterverein  
Husmattschulhaus Gontenschwil

Sa. 12.11. Nothilfekurs; 2. Teil, 8 – 17 Uhr  
Samariterverein  
Husmattschulhaus Gontenschwil

Sa. 12.11. Turnerabend  
Turnende Vereine

Di. 15.11. Kirchgemeindeversammlung  
Ref. Kirchgemeinde  
Gemeindesaal

Fr. 25.11. Gemeindeversammlungen  
Gemeinde, Gemeindesaal

Sa./So. 26./27.11. Weihnachtsmusical  
Tanz-Fit

So. 27.11. Abstimmungen  
Wahlbüro

### Traktanden Gemeindeversammlung vom 25. November 2016

#### Einwohnergemeinde

1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 03. Juni 2016

2. Kreditbegehren von Fr. 180 000.00 für die Erneuerung Wasserleitung Eggstrasse (ab Einmündung in die Hauptstrasse) / Altweg / Leimbach (bis Liegenschaft Hauptstrasse 115)

3. Kreditbegehren von Fr. 115 000.00 für die Umlegung der Abwasserleitung bei der Parzelle 691 am Altweg

4. Genehmigung eines Kredits von Fr. 58 500.00 (Kostenanteil Zetzwil) für den Ersatz der Wischmaschine für die Gemeinden Gontenschwil und Zetzwil

5. Budget 2017

6. Kreditabrechnung Pilotprojekt Pforte Arbeitsmarkt, 1. Projektphase 01.04.2012 bis 31.03.2015; Projektkosten

7. Verschiedenes

#### Ortsbürgergemeinde

1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 03. Juni 2016

2. Budget 2017

3. Verschiedenes



09/2016 artwork.ch

# Für grosse Fahrten. Unser Kleiner.

**20 Plätze mit Radio/TV, Kühlschrank, Heizung, Klima**

Für Skiweekend, Trauung, Polterabend, Formel-1-Weekend, Oktoberfest, Vereinsreise, Kaderausflug, Schullager, usw. Mit oder ohne Gepäck.

Das aktuelle Programm unter: [www.merzbustrans.ch](http://www.merzbustrans.ch)



**Gebr. Merz**

Reisen + Transport AG  
5712 Beinwil am See  
062 771 38 19  
[info@merzbustrans.ch](mailto:info@merzbustrans.ch)

Wir sind Mitglied bei:



## Adventsfenster 2016

Auch dieses Jahr wird die schöne Tradition der Adventsfenster durchgeführt. Wir suchen wiederum Zetzwiler/-innen, die bereit sind, an einem bestimmten Abend im Advent ein Fenster, eine Türe oder sonst eine Stelle am Haus, ums Haus zu dekorieren und zu beleuchten. Das Offerieren eines Getränkes ist freiwillig. Ab Eröffnungsabend sollte die Beleuchtung bis anfangs Januar jeweils von 17.00 bis 21.00 Uhr brennen. Wir hoffen, dass auch diesen Winter in unserer Gemeinde möglichst viele Adventsfenster aufleuchten. Informationen und Anmeldungen an: Silvia Streit, Bohnenackerweg 430, 5732 Zetzwil, Tel. 062/771 03 90Mail: [streit76@ziknet.ch](mailto:streit76@ziknet.ch). Anmeldefrist: 6. November 2016.



## Ressortverteilung Gemeinderat ab 26. September 2016

Thomas Brändle, Gemeindeammann  
(Stv. Beat Heinzer, Vizeammann)

Abstimmungen und Wahlen | Allgemeine Rechtspflege, Justiz, Polizei | Finanzen, Versicherungen | Gemeindeverwaltung, Gemeindepersonal | Information | Liegenschaften Einwohnergemeinde | Orts- und Regionalplanung

Beat Heinzer, Vizeammann

(Stv. Roger Stenz, Gemeinderat)

ARA Gontenschwil-Zetzwil | Bauwesen/Hochbau: Baugesuche | Bauwesen/Tiefbau: Strassen, Abwasserbeseitigung | Gewässer und Wasserbau | Verkehr | Wasserversorgung

Claudio Zanatta, Gemeinderat

(Stv. Thomas Brändle, Gemeindeammann)

Betriebsaufsicht | Elektrizitätsversorgung | Feuerwehr | Gewerbe, Handel und Industrie | Landesversorgung | Militär, Zivilschutz | Schule, Bildung

Roger Stenz, Gemeinderat

(Stv. Lilo Henkel, Gemeinderätin)

Alterszentrum mittleres Wynental | Forstwirtschaft | Gebäudeversicherung und –schätzung | Landwirtschaft, Tierhaltung | Liegenschaften Ortsbürgergemeinde | Naturschutz, Jagd und Fischerei | Spital Menziken | Spitex

Lilo Henkel, Gemeinderätin

(Stv. Claudio Zanatta, Gemeinderat)

Abfallbeseitigung, Entsorgungswesen | Friedhof- und Bestattungswesen, Kirchenwesen | Kultur, Vereine | Sozial- und Fürsorgewesen | Umweltschutz

**34 Jahre** **HR. EICHENBERGER** **34 Jahre**

Hinterdorfstrasse 235 / 5728 Gontenschwil  
062 773 10 70 / Fax 062 771 83 74 / haushalt@gmx.ch

**Nischenänderungen,  
Chromstahl-Ausschnitte  
und -Anpassungen**

**Reparaturdienst für Ihre Haushaltgeräte**  
Ausstellungslokal – Tel. Voranmeldung

Ortiz. Service + Verkauf für:  
**Miele** **Bauknecht** **Electrolux** **LIEBHERR** **V ZUG** **IFORS** **peka**

**BOLLIGER** **Schreinerei** **Wir sind für Sie da!**

Jörg Bolliger AG  
5728 Gontenschwil  
Tel. 062 773 12 60  
www.schreinerei-bolliger.ch

- Wintergärten
- Innenausbau
- Einbauschränke
- Renovationen
- Fenster Holz-Metall
- Haustüren
- Zimmertüren
- Badmöbel



# Möchten Sie sparen? Wir helfen Ihnen dabei!

Als **Generalpartner** kümmern wir uns kompetent und vollumfänglich um Ihre Gebäudemodernisierung.



**profi therm ag**  
Isolationen & Sanierungen

Hauptstrasse 7, 5734 Reinach  
Telefon 062 771 02 45

[www.profi therm ag.ch](http://www.profi therm ag.ch)

**BMX-Club Zetzwil**  
Markus Steiger, Breitweg 268, 5732 Zetzwil, Natel 079 468 32 25, [www.bmxzetzwil.ibk.me](http://www.bmxzetzwil.ibk.me)

**Club 80**  
Andreas Kiener, Baumgartenweg 194, Tel. 062 773 17 36

**Club Extrem**  
Thomas Haller, Veilchenweg 607, Tel. 062 773 31 55

**Damenturnverein STV**  
Trainingszeiten: Montags von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr. Karin Hirt, Lochmattweg 30, 5033 Buchs, Natel 079 296 31 08, [www.stv-zetzwil.ch](http://www.stv-zetzwil.ch)

**Familienguggenmusig Moräneschränzer**  
Mirjam Zubler, Rosenweg 4, Oberkulm, Tel: 079 752 43 40

**Frauenturnverein STV**  
Trainingszeiten: Mittwochs, Frauen 50+ von 18.30 bis 20.00 Uhr, Frauen 35+ von 20.00 bis 21.45 Uhr. Es ist keine Voranmeldung notwendig. Komm und mach mit! Simone Gloor, Sonnenrainstrasse 617, Tel. 062 773 16 20, [www.stv-zetzwil.ch](http://www.stv-zetzwil.ch)

**Handel, Gewerbe, Industrie**  
Peter Haller, Schwarzenberg 340, Gontenschwil, Tel. 062 773 16 20, [www.hgigz.ch](http://www.hgigz.ch)

**Kaninchen- und Geflügelzüchterverein**  
Max Röthlisberger, Birrwilerstrasse 63, Tel. 062 773 11 53

**Landfrauenverein**  
Heidi Jörg-Siegrist, Tüelenstrasse 404, Tel. 062 773 25 20

**Männerriege STV**  
Trainingszeiten: Donnerstags, Männerriege II von 18.45 bis 20.15 Uhr, Männerriege I von 20.15 bis 22.00 Uhr. Auf neue Sportkameraden freuen wir uns. Gib dir einen Ruck und wir treffen uns am nächsten Donnerstag! Andreas Kiener, Baumgartenweg 194, Tel. 062 773 17 36, [www.stv-zetzwil.ch](http://www.stv-zetzwil.ch)

**Moto-Cross-Club**  
Marco Roth, Baumgartenweg 505, Natel 079 444 90 48

**Mütter-/Väterberatung (kostenlos)**  
Kostenloses Angebot im Gemeindehaus. Jeden 3. Montag des Monats auf Voranmeldung von 13.30 bis 16.00 Uhr. Telefonsprechstunde von 8.00 bis 10.00 Uhr, 062 771 63 30

**Musikgesellschaft**  
Infos: Anton Graber, Wandfluhstrasse 262, Tel. 062 773 28 19, [www.mg-zetzwil.ch](http://www.mg-zetzwil.ch)

**Natur- und Vogelschutzverein**  
Roland Hufschmid, Breitweg 533, Tel. 062 773 24 17

**Pro Senectute Aargau**  
Pro Senectute Aargau, Beratungsstelle Bezirk Kulm, Hauptstrasse 60, 5734 Reinach, Telefon 062 771 09 04, [info@ag.pro-senectute.ch](mailto:info@ag.pro-senectute.ch), [www.ag.pro-senectute.ch](http://www.ag.pro-senectute.ch).  
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr. Ortsvertretung: Monika Hunziker, Telefon 062 771 95 84

**Samariterverein Gontenschwil-Zetzwil**  
Margrit Dysli, Moränenweg 963, Gontenschwil, Tel. 062 773 22 21

**Schützengesellschaft**  
Beat Stauber, Breitweg 332, Zetzwil, Tel. 062 773 15 56, [www.sg-zetzwil.jimdo.com](http://www.sg-zetzwil.jimdo.com)

**Seniorenturnen Pro Senectute**  
Jeweils mittwochs von 14 bis 15 Uhr für Frauen und Männer ab 60 Jahren. Leitung: Beatrice Schwander 062 771 35 06

**Sportschützen Zetzwil Kleinkaliber**  
Vermietungen/Kontakt Grünauschützenstube: Fretz Marcel, Libellenstrasse 492, 5732 Zetzwil, 062 773 18 64 ab 19.00 oder 079 355 08 39 oder [marcel.fretz@ziknet.ch](mailto:marcel.fretz@ziknet.ch). Stellvertretung: Catarina Steiner, Zetzwil, [creazione@bluewin.ch](mailto:creazione@bluewin.ch)

**Tanz- und Fitness Träffpunkt Zetzwil**  
Christine Kiener, Baumgartenweg 194, Tel. 062 773 17 36, [www.tanzfit.ch](http://www.tanzfit.ch)

**Turnverein STV**  
Trainingszeiten: Dienstag und Freitag von 20.15 bis 22.00 Uhr. Lukas Hunziker, Postfach 5, Zetzwil, Natel 079 449 14 92, [www.stv-zetzwil.ch](http://www.stv-zetzwil.ch)

**VW Golf Eins Club Zetzwil**  
Roland Hunziker, Hauptstrasse 202, Natel 079 423 46 77

**Walking Zetzwil**  
Ruth Hofmann, Sandhübelstrasse 376, Tel. 062 773 24 38

## DER NEUE FORD EDGE



Angebote gültig bis  
spätestens 30.9.2016.  
Garantie: 5 Jahre/100'000 km.  
Service: 5 Jahre/90'000 km.



**WYNA  
GARAGE AG**  
Ihr Ford-Partner im Wynental

Sandgasse 23, 5734 Reinach  
Tel. 062 771 47 91  
www.wyna-garage.ch



**Bauen ist unsere Leidenschaft**

5734 Reinach AG info@hueslerag.ch  
Tel. 062 765 15 85 www.hueslerag.ch

**Hochbau / Tiefbau / Erdarbeiten / Transporte / Kundenmaurerarbeiten**



**PROMO - ANGEBOT 10/16**

Öffnungszeiten: Mo-Fr 07:15 - 12:00 / 13:30 - 17:30 Sa 07:30 - 12:00

Promodis

**15%**

**Auf das gesamte  
Beleuchtungs- und  
Signalisations-  
Sortiment**

**Sicher durch  
Nacht und Nebel!**

**Promodis-Shop** Telefon: 041 917 27 27  
Mosenstrasse 30 Telefax: 041 917 32 63  
6287 Aesch LU E-Mail: promodis.de@grunderco.ch



Gemeinde  
Zetzwil

### Entsorgungsplatz Birrwilerstrasse:

Mittwoch (Sommerzeit) 16.00 bis 18.00 Uhr  
Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch (Winterzeit) 15.00 bis 17.00 Uhr

### Altglas

Nach Farben getrennt, gereinigt, ohne Korken, Plastikteile und Metalldeckel. Entsorgungsplatz Birrwilerstrasse

### Altkleidersammlungen

Die Altkleidersammlung wird vom Samaritervereins durchgeführt.

### Altmetall

Plastik und Holzteile sind vom Altmetall zu trennen. Weissblech/Alufolien: Büchsen gewaschen, ohne Papieretiketten und zusammengedrückt anliefern. Bitte keine beschichteten Kunststoffe und Papiere. Entsorgungsplatz Birrwilerstrasse

### Altöl

Motorenöl und Speiseöl in dafür separat vorgesehenen Fässern. Entsorgungsplatz Birrwilerstrasse

### Altpapier

Das Altpapier ist in die entsprechende Mulde zu deponieren. Entsorgungsplatz Birrwilerstrasse

### Bauschutt

kleinere Mengen, kein Aushub/Humus, keine Sonderabfälle. 1. Klasse: Wiederverwertbare Steine, Mauerbruch, Sand, Ziegel usw. 3. Klasse: Wischmaterial, Aufräumer, Asche, Fensterglas, Gips, usw. Entsorgungsplatz Birrwilerstrasse

### Elektro- und Elektronikgeräte

Rückgabe an Verkaufsstellen

### Grüngutabfuhr

Die Grüngutabfuhr finden jeweils am Dienstag ab 08.00 Uhr statt: 18./25. Oktober, 8./15./29. November, 13. Dezember 2016

Die kompostierbaren Abfälle sind in offiziell zugelassenen Containern bereitzustellen.

### Häckseldienst

Nach telefonischer Anmeldung wird das bereitgestellte, kompostierbare Material zu Hause gehäckselt. Diese Dienstleistung ist grundsätzlich kostenlos. Bei grösseren Mengen

ab einer Einsatzdauer von mehr als 10 Minuten werden die Aufwendungen verrechnet. Das Häckselgut wird nicht mitgenommen. Es kann im eigenen Garten kompostiert oder als Abdeckmaterial verwendet werden. Das Material ist am Morgen ab 08.00 Uhr lose entlang der öffentlichen Strasse bzw. bei der Hauszufahrt zu deponieren. Eine Zufahrt mit Traktor und Häcksler muss gewährleistet sein. Zum Häckseln eignen sich Sträucher- und Baumschnitt, mit den dicken Enden auf der gleichen Seite.

### Kadaversammelstelle

Der Abgabeort befindet sich bei der Kläranlage Oberwynental, im Moos, 5734 Reinach. Die Öffnungszeiten sind wie folgt: Montag bis Samstag von 10.30 Uhr bis 11.00 Uhr

### Karton

Nur sauberen Karton ohne Schnüre, nicht beschichtet oder plastifiziert (keine Milchtüten, Waschmitteltrommeln und dergleichen). Entsorgungsplatz Birrwilerstrasse

### Kehrichtabfuhr

Die Gebührenmarken 17 Liter Inhalt (blau), 35 Liter Inhalt (grün), 60 Liter Inhalt (gelb), 110 Liter Inhalt / Sperrgut (rot), können auf der Gemeindeverwaltung zu 10 Stück bezogen werden. Grüne, gelbe und rote Gebührenmarken können einzeln im Volg Zetzwil bezogen werden.

### Kosten:

10 Stk. 17-Liter-Gebührenmarken	Fr. 6.50
10 Stk. 35-Liter-Gebührenmarken	Fr. 12.50
10 Stk. 60-Liter-Gebührenmarken	Fr. 22.50
10 Stk. 110-Liter-Gebührenmarken	Fr. 35.00
Containerplombe (Cont. bis 800 Liter)	Fr. 30.00

### Sonderabfälle

Sonderabfälle wie Farben, Lacke, Verdüner, Klebstoffe, Pflanzen- und Holzschutzmittel, Lösungsmittel, Fotochemikalien, Batterien, Geräte mit eingebauten Batterien, Leuchtstoffröhren, Entladungs- und Energiesparlampen sind wenn möglich an die ursprünglichen Verkaufsstellen und Fachgeschäfte zurückzubringen.



**Hast Du ein Ziel?**  
Zusammen werden wir es erreichen!



Sonnen- und Wetterschutz  
für jeden Anspruch.

Besuchen Sie unseren grossen  
Showroom an der Aarauerstrasse 8.



ATRIUM-design ag  
5734 Reinach AG  
Telefon 062 771 90 20  
www.wintergarten.ch  
www.outdoor-concepts.ch



Der IVECO Daily war in mehreren Ausführungen zu bewundern.

**Zwei Firmen – ein Begriff! Der gemeinsame Slogan der Garage Graf AG Zetzwil und der GRANU Nutzfahrzeuge AG bedeutete für die Besucher der Herbstausstellung: doppelt so viel zu entdecken.**

(grh) – Der neue Opel Astra gilt als Champion der Kompaktklasse. Vorne mit IntelliLux-LED-Matrix-Licht, das leuchtet ohne zu blenden, aktive Spurhilfe und nicht zu vergessen der Online- und Service-Assistent On-Star. «Werden bei einem Unfall die Airbags ausgelöst, alarmieren eingebaute Sensoren automatisch einen OnStar-Berater, der sofort den Fahrer kontaktiert. Sollte dieser nicht antworten, wird ein Rettungsfahrzeug losgeschickt», erklärte Stephan von Gunten, Werkstattleiter der Garage Graf AG, eine Technik die ab 2018 in allen Neuwagen Pflicht werden soll. «Opel hat hier



Der Opel Corsa hat nicht nur ein Facelifting erhalten, der neue Motor macht ihn äusserst sparsam

eine Vorreiterrolle, die ausserdem mit WLAN-Hotspot, Fahrzeugdiagnose und Routenplaner kombiniert ist.» Und das beziehe sich ebenso auf Corsa, Adam wie auf den SUV Mokka X, der ab November als Automat zu haben sein wird. Hoch hinaus geht es auch mit dem IVECO Daily Euro 6. «Mit Hi-Matic, dem klassenbesten 8-Gang-Automatikgetriebe, und einer neu gestalteten Fahrerkabine wird der Transportindustrie mit dem Modell einiges geboten», schilderte Beat Merz, Werkstattleiter der GRANU Nutzfahrzeuge AG. Spannendes Detail: Eine herausklappbare Dockingstation, wo Mobiltelefone oder iPads zum Einsatz kommen oder die als zusätzliche Ablagefläche nutzbar ist. Kompetent beriet das Team die Ausstellungsgäste. Und wer auf der Suche nach dem Traumwagen eine Pause brauchte, genoss leckeres Grillgut in gemütlicher Atmosphäre.

**FDP Die Liberalen** LISTE 2

**Ausländer- und Asylpolitik. Konsequenz und fair.**

<b>Paul Schalch</b>	<b>Lukas Spirgi</b>	<b>Renate Gautschy</b>	<b>Philipp Härri</b>	<b>Stefan Ammann</b>
---------------------	---------------------	------------------------	----------------------	----------------------

<b>Stephan Attiger</b> wieder in den Regierungsrat	<b>Thomas Huber</b>	<b>Marliese Loosli</b>	<b>Adrian Meier</b>	<b>Barbara Buhofer</b>
---	---------------------	------------------------	---------------------	------------------------



Geschäftsinhaber Hans Graf.



Die Kunden der Zukunft.

# Publireportage Metzgerei Ulmann Zetzwil

**Es gibt Metzgereien, die haben ganz viel Fleisch am Knochen und daher auch sehr viel zu bieten. Die Zetzwiler Metzgerei Ulmann gehört in diese Kategorie. «Wir sind sehr zufrieden, das Geschäft läuft gut», sagt Felix Ulmann, der zusammen mit seiner Frau Marlise und einem Team von Fachkräften den Familienbetrieb in zweiter Generation und seit 28 Jahren mit Herzblut führt.**

(tmo.) – Herrlich! Feiner Salamiduft steigt den Kunden beim Betreten des Ladens in die Nase. Seit zwei Jahren produziert Felix Ulmann mit seinem Metzger-Team Salamis in verschiedenen Grössen und Gewürzrichtungen. Ein Renner! «Ja, der Absatz hat sich sehr gut entwickelt», wie Felix Ulmann bestätigt und sich entsprechend zufrieden gibt. Das gilt übrigens auch für die übrigen Fleisch- und Wurstwaren. Kein Wunder: Innovation hat für den Zetzwiler

Metzgermeister Tradition. Und so kommen aus seiner Ideenküche immer wieder neue Produkte in die Verkaufsvitrine und damit auf den Tisch der Kunden. Die Schweinswurst mit Apfelstücken ist eines der jüngsten Paradebeispiele dafür, wie man die Kunden immer wieder aufs Neue überraschen und begeistern kann. Für den Geflügelspezialisten Kneuss wurstet Ulmann viermal die Woche und produziert neben Würsten verschiedene Pouletspezialitäten. Unter anderem auch den Pouletfleischvogel. Der Erfolg kommt nicht von ungefähr und ist Resultat der Initiative und des Engagements, welches das auf inzwischen 16 Personen angewachsene Mitarbeiterteam bei seiner täglichen Arbeit in die



*Erfolg dank Qualität und grossem Engagement: Felix und Marlise Ulmann.*



Waagschale wirft. Tägliches Thema sind dabei Qualität und Frische, welche die Ulmann-Produkte auszeichnen. Ausser Bündnerfleisch und Rohschinken wird alles selber produziert. Würste gibt es zum Beispiel täglich frisch. «Wenn nötig wurste ich auch am Samstag und am Sonntag», wie Felix Ulmann sagt und gleichzeitig betont, ihm sei wichtig, dass die Kunden die Herkunft der Tiere immer wissen. Da ist er jederzeit transparent. In seinem Betrieb schlachtet er jede Woche zwei Kälber, zwei Stück Grossvieh und fünfzehn Schweine. Tiere, die er bei Bauern aus der Region holt.

Vor 15 Jahren haben die Ulmanns das Restaurant Vorstadt aufgegeben und voll auf die Karte Metzgerei und Partyservice gesetzt. Und mit dem Umbau des Ladengeschäfts stiegen die Verkaufszahlen stetig an. «Alleine an Samstagen bedienen wir um die 250 Kunden», wie Felix Ulmann sagt. Und diese können neben einer übersichtlichen Präsentation auch von einer kompetenten, freundlichen Beratung und einem vielfältigen Angebot an Wurst- und Fleischwaren profitieren. Ein Angebot, das immer mit einer saisonalen Note begleitet wird. Im Winter haben die verschiedenen Fleischfondues, im Frühling Bärlauchprodukte, im Sommer Grillspezialitäten oder im Herbst Metzgete und Wildspezialitäten Saison. Das Wild stammt aus den Jagdrevieren von Birrwil und Gontenschwil. 80 Rehe werden innerhalb von



*Mit immer neuen Wurstkreationen landet Felix Ulmann Volltreffer um Volltreffer.*

zwei Monaten zu Pfeffer, Schnitzel etc. verarbeitet. Dazu gibt es die verschiedenen Beilagen wie Spätzli, Rotkraut etc., welche von Marlis Ulmann zubereitet werden. Ihre Fähigkeiten stellt die gelernte Köchin auch beim Partyservice unter Beweis. «Unschlagbar», «Genial», «Lecker», «Hervorragend», «Sehr empfehlenswert» sind nur einige Komplimente in Kurzfassung, welche die Ulmanns via Gästebuch auf der Website erreichen. Ob Firmen-, Vereinsanlass oder Familienfest: Mit dem Partyservice ist man immer auf der sicheren Seite – egal ob beim Fest mit zehn oder dreihundert Personen. Wenn Not am Mann ist, hilft sogar der ehemaligen Hombergwirt Res Mäder aus. Bei Vereinsanlässen laufen zudem auch die Mietgrills heiss. Da gibt es Wochenenden, da stehen 24 dieser Geräte im Einsatz. Infos auch unter [www.ulmann-metzgerei.ch](http://www.ulmann-metzgerei.ch)



*Vielfalt in seiner ganzen Pracht: Grosszügig und übersichtlich präsentiert sich der Laden.*



*Die verschiedenen Salamiprodukte finden reisenden Absatz. So auch der Hombergsalami.*

**Josiane lebt seit bald drei Jahren in unserer Gemeinde. Die Liebe und das Schwyzerörgeli haben sie nach Zetzwil gebracht. Mit ihrem offenen Herzen und viel Westschweizer Charme hat sie sich schnell eingelebt. Sie spielt Schwyzerörgeli mit den «Wätterhäxe», gibt Yogaunterricht, engagiert sich zusammen mit drei anderen Zetzwilern an der Schüeli-Weihnachtsfeier in Gontenschwil und hat letztes Jahr geheiratet.**



**(eh) – Josiane, wo und wie hast du gelebt bevor du nach Zetzwil kamst?**

Ich lebte vorher schon viele Jahre im Aargau. Meine Kinder sind in der Deutschschweiz geboren. Bevor ich pensioniert wurde, arbeitete ich an diversen Orten als Krankenschwester.

**Wie viel Mut hat es gebraucht, in der zweiten Lebenshälfte nochmal einen neuen Start zu wagen?**

Ich mag die deutsche Sprache und die Aargauer. Überhaupt war ich nie sehr ortsgebunden. Ich fasste immer schnell Fuss, egal wo ich war. Wenn sich das Leben veränderte, zog ich weiter.

**Spürtest du den Röstigraben in unserer Gemeinde?**

Nein, überhaupt nicht. Der Röstigraben besteht sowieso eher von der französischen Schweiz her. Der typische Welsche ist weniger offen der deutschen Sprache gegenüber. Ich jedoch liebe die Sprachenvielfalt in unserem Land.

**Was würdest du einem Zetzwiler Neuzuzüger raten?**

Er soll unbedingt an den Neuzuzügeranlass gehen. Dieser Tag hat mir sehr viel gebracht. Auf dem Rundgang durchs Dorf hörte ich viel Interessantes und lernte Leute kennen. Auf jeden Fall sollte man sich einbringen und irgendwo mitmachen.

**Was bedeutet für dich Glück?**

Das Glück muss man in sich selber suchen. Nur da findet man es. Gesundheit bedeutet für mich Glück. Was hilft dir, wenn du in deinem Leben einmal nicht weiter weisst? Ich schreibe und lese viel, wenn es mir nicht gut geht. Dann schreibe ich Tagebuch, deutsch und französisch, und lese psychologische Bücher. Wenn es mir gut geht, mache ich Musik. Ich habe auch gelernt, das Negative hinter mir zu lassen und neu zu starten.

**Was würdest du zurücklassen, wenn dein Haus brennen würde?**

Mein Bett. Ich würde vor allem meinen Mann und mein Schwyzerörgeli retten.

**Was hat dich in deinem Leben am meisten geprägt?**

Speziell berührt haben mich Menschen, die im Leben alles verloren und dabei ihre Lebensfreude und Dank-

barkeit beibehalten haben. Dies habe ich mehrmals erlebt, als ich die medizinische Praxis «Urdörfli» von Pfarrer Sieber leitete.

**Gibt es einen Spruch, der dir wichtig ist?**

Ja, der Spruch, welcher gross im Treppenhaus von Pfarrer Siebers Praxis hängt: «Und dass die Stärke des Volkes sich misst am Wohl der Schwachen». Er ist der Präambel unserer Bundesverfassung entnommen.

**Wo verbringst du deine Ferien?**

Am liebsten auf dem Zeltplatz irgendwo im Wallis.

Ich will nicht mehr in andere Länder fliegen. In der Schweiz gibt es so viele schöne Orte.

**Welchen Ort in der Westschweiz sollte ein Zetzwiler einmal besuchen?**

Orbe in der Nähe von Yverdon finde ich unbedingt sehenswert. Es hat eine wunderschöne Altstadt und ein Schloss. Die Grotten in Vallorbe müsste man dann auch noch gleich mitbesuchen.

Zu wenig Aufmerksamkeit?

Kein Problem!



artwork.ch



Neudorfstrasse 2, Reinach,  
062 771 31 73, www.rschriber.ch  
Hauptgeschäft: Hauptstrasse 38, Hochdorf

made to create **BERNINA**

# Aktion zum Herbstanfang

Wir bleiben **aktiv** - gerade jetzt wo die Tage kürzer werden!



**Lady Forum**  
Fitness-Studio for ladies only

Hauptstr. 60, 5734 Reinach, T 062 771 06 06, ladyform-reinach.ch

**ProbeAbo**  
**Fr. 85.-**  
für 1 Monat

## Ferienhaus im Sörenberg zu verkaufen

Das renovierte 6-Zimmer-Haus befindet sich im Südelmoos 12 an sonniger Lage, besticht durch Charme und 8 Aren Umschwung. Der helle Wohn- und Essbereich mit Schwedenofen sowie die südlich gelegene Sonnenterrasse laden zum Geniessen und Entspannen ein.

Der ideale Ferienort für alle Jahreszeiten!

**Auskunft erteilt: 079 211 59 69**

Mehr Komfort mit einem  
**Wintergarten** nach Mass

Besuchen Sie unsere  
**Hausmesse** mit  
persönlicher Beratung  
**Samstag, 29. Okt. 2016**  
**9.30-15.00 Uhr**



**HAERRY & FREY AG**  
GLASTECHNIK  
SPIEGEL

Haerry & Frey AG  
Widenmatt 2  
CH-5712 Beinwil am See  
Telefon 062 765 04 04

**DIREKT VOM HERSTELLER**

- / Glasgeländer
- / Glasvordächer
- / Sitzplatz- und Balkonverglasungen
- / Wintergärten
- / Glasduschen
- / Glastüren

Besuchen Sie  
unseren  
Showroom!



[www.glas-haerry.ch](http://www.glas-haerry.ch)

## Turnfahrt des Frauenturnvereins Zetzwil in die Ostschweiz

GEMEINDE



**Wie jedes Jahr am ersten Septemberwochenende begab sich der Frauenturnverein Zetzwil auf die Turnfahrt. Dieses Jahr führte die eintägige Reise mit dem Car in die Region Ostschweiz.**

(Eing.) – Erste Station war die Gemeinde Ramsen, wo eine Überraschung auf dem Programm stand. Auf die Turnerinnen warteten Schienenvelos, welche mit eigener Muskelkraft von zwei bis drei Personen betrieben werden mussten. Die Velos verkehren auf der Museumsbahnlinie zwischen Ramsen und Hemishofen. Mit der entsprechenden Bewilligung durften die Frauen sogar den Rhein überqueren.

Nach diesem ersten Highlight ging die Fahrt mit dem Car weiter nach Mammern. Dort stieg eine grössere Anzahl von Turnerinnen aus. Sie nahmen den Weg nach Stein am Rhein zu Fuss in Angriff. Die einen machten als kleine Herausforderung einen Marsch über die Hoochwacht, die anderen einen gemütlichen Spaziergang in der Ebene. Für die restlichen Frauen ging die Carfahrt weiter zum Adventure-Park am Rheinflall. Vier sehr mutige Frauen balancierten über die Seile und Hindernisse des Kletterparks und genos-

sen die rasanten Abfahrten am Seil. Sehr eindrücklich und imponierend, in welche Höhen sie sich wagten. Die restliche Truppe machte einen Spaziergang an den Rheinflall, unternahm eine kleine Bootsfahrt oder flanierte an der Flusspromenade. Als die wagemutigen Frauen vom Seilpark wieder festen Boden unter den Füßen hatten, ging die Fahrt nach Stein am Rhein, wo sich sämtliche Zetzbuer Turnerinnen im historischen Café Späth zu Kaffee und Kuchen wiedertrafen. Frisch gestärkt nahmen die Frauen anschliessend die Stadtführung in Angriff. Sie erfuhren spannende Geschichten, Anekdoten und noch vieles mehr über das mittelalterliche Städtchen, vorgetragen von einer sehr charmanten Stadtführerin, die mit ihrer humorvollen und leidenschaftlichen Art die Frauen zu begeistern vermochte.

Mit vielen neuen Eindrücken stiegen die Turnerinnen in den Car, um die Heimreise anzutreten. Einen letzten Halt machte der Chauffeur im Restaurant Deliziosa in Boniswil, wo sich die Frauen ein feines Nachtessen gönnten und der Tag mit vielen schönen Eindrücken abgerundet wurde. Herzlichen Dank den beiden Organisatorinnen.



**GASTHAUS  
VIEHMARKT**

5734 Reinach  
062 771 48 44  
www.gasthaus-viehmarkt.ch

## Die Ferien sind vorbei – die wilden Zeiten beginnen

Ab Di. 18. Oktober begrüßen wir Sie herzlich mit feinen Menus und Wildspezialitäten.

**Neue Öffnungszeiten**      Sonntag und Montag Ruhetag  
ausser 1. Sonntag im Monat Stubete wie bisher

Auf Ihren Besuch freuen sich Margrit Burkard und Team



**metallbau ottiger ag**

**Wir planen, konstruieren und montieren**

- Treppenanlagen und Geländer
- Metallkonstruktionen
- Balkonverglasungen und vieles mehr

**metallbau ottiger ag**      Güpfmühle      6221 Rickenbach LU  
Fon 041 931 02 95      Fax 041 931 02 96  
info@ottiger-ag.ch      www.ottiger-ag.ch

## Buffetland

**November bis Februar**

Do. – Sa.: abends

So.: nachmittags

**seehotel**  
Beinwil am Hallwilersee

Schlemmervorspeisen à discrétion

Hauptgang nach Wahl

Die süsse Dessertauswahl



**Öffnungszeiten ab September**  
Di. – Sa.: 9.00 – 23.00 Uhr  
So.: 9.00 – 17.00 Uhr

**Ab November**  
Di. – Sa.: ab 17.00 Uhr  
So.: 9.00 – 17.00 Uhr

Hotel täglich geöffnet

5712 Beinwil am See  
Telefon: 062 765 80 30  
E-Mail: hotel@seehotel-hallwil.ch

## Feuerwehr-Hauptübung auf dem Areal der Stiftung Schürmatt

GEMEINDE

Die diesjährige Hauptübung der Feuerwehr Gontenschwil-Zetzwil hatte zum Ziel, einen Küchenbrand zu löschen und drei Häuser zu evakuieren. An der Übung beteiligt waren ein Teil der Feuerwehr Mittleres Wynental, der Samariterverein Gontenschwil-Zetzwil sowie die Rettungskräfte des Asana Spitals Menziken. Die Übungsüberwachung war Aufgabe der Feuerwehr Oberwynental.

(eh) – Zahlreiche Beobachter aus der Bevölkerung liessen sich auf das beeindruckende Spektakel ein. Unter dem Kommentar des Feuerwehrkommandanten Roman Soland erlebten sie einen interessanten und lehrreichen Einsatz der vereinigten Rettungs- und Löschkräfte unserer Region.

Markus Reber, der Sicherheitsverantwortliche der Stiftung Schürmatt, betonte die Wichtigkeit des Austausches und der gemeinsamen Übungen, um sicherheitsmässig auf höchstem Stand zu bleiben. Das sensible Klientel der Schürmatt könne Gefahren nicht einschätzen und könne auch mal panisch reagieren in einer Situation, wie sie heute wirklichkeitsnah geübt werde, erklärte er. Der Umgang mit den Menschen der Schürmatt sei eine zusätzliche Herausforderung für die Rettungskräfte. Die Übung sei auch eine Chan-

ce, gegenseitige Hemmschwellen und Berührungsängste abzubauen. Die Feuerwehrleute lernten, dass nur eingeschränkt kommuniziert, dafür gehandelt werden müsse. Um Fehlalarme zu vermeiden, werden alle Mitarbeiter der sieben Schürmatt-Wohngruppen regelmässig auf der Brandmeldeanlage geschult. Das Ziel der aktuellen Übung sei für ihn, die Zusammenarbeit zu optimieren und gegenseitige Erkenntnisse einzubringen.

Dies bestätigte auch Feuerwehrkommandant Roman Soland im Gespräch. Sein übergeordnetes Ziel ist Schwachstellen zu erkennen und das Sicherheitskonzept zu überarbeiten.





**Beim Empfang der neuen Jungbürger/-innen im Gemeinderatszimmer waren vierzehn der geladenen fünfundzwanzig jungen Leute erschienen. Gemeindevorstand Brändle begrüßte die zu Beginn noch etwas schüchternen Jugendlichen. Bei der Ankündigung eines «Jungbürgertests» lockerte die Stimmung merklich auf.**

(eh) – Der sogenannte Test beinhaltete Fragen über Einwohnerzahl, das Jahr der ersten Hauptstrassentour, Anzahl Fahrzeuge und Hunde in Zetzwil, die Höhe der Steuereinnahmen sowie der jährliche Wasser- und Kehrichtsäckeverbrauch. Klar, dass kaum eine Frage richtig beantwortet werden konnte. Thomas Brändle betonte, dass es ihm einfach wichtig sei, dass die Jungbürger ein Gefühl für die Zahlen der Gemeinde bekämen.



Auf die Bitte hin, Fragen und Anliegen an den gesamten Gemeinderat zu stellen, kam die Frage nach einem gemeindeeigenen Bancomaten auf. Brändle erklärte, dass dieses Thema bereits vor ein paar Jahren mit einer Bank geprüft worden sei. Diese habe den Betrieb eines solchen Automaten aus finanziellen Gründen abgelehnt.



Nach der Vorstellung der anwesenden Gemeinderäte und ihren Ressorts sowie der Verwaltungsangestellten verschob man sich nach Menziken ins moderne Glas-Haus Hotel, wo mit Behörden und Jungbürger/-innen der Gemeinde Leimbach die gemeinsame Feier bestellt war. Geschäftsführer und Gastronomiechef führten durch das imposante Gebäude, erklärten die Fitnessräume, liessen einen Blick in die luxuriösen Hotelzimmer werfen und brachten die Gesellschaft schlussendlich auf die Dachterrasse, wo der Apéro wartete.



Das anschliessende Essen im gediegenen, weissgedeckten Speisesaal liess keine Wünsche offen. Die Stimmung unter den jungen Leuten wie auch unter den älteren («Ihr seid eben schon länger jung!») liess gute und lockere Gespräche aufkommen. Erfreulich war zu sehen und zu hören, wie unsere Jugend mit offenem Blick zielsicher durchs Leben geht und weiss, was sie will.

Der offizielle Akt und die Übergabe der Buchgeschenke, traditionell ein Weltpanoramaband des Geburtsjahres, wurde durch die beiden Gemeindeammänner mit humorvollen Beiträgen vorgenommen. Brändle betonte, dass das wichtigste Ereignis in jenem Jahr die Geburt des Jungbürgers oder der Jungbürgerin gewesen sei. Weniger Wichtiges stehe im Buch, sei aber auch interessant. Weiter wies er darauf hin, dass die Jungbürger/-innen nun abstimmen, heiraten, Verträge abschliessen, von zu Hause ausziehen, aber auch hinaus geworfen werden könnten, sowie Steuern zahlen müssten.

Zum Abschluss des Abends trafen sich dann die meisten nochmals auf der lauschigen Terrasse, wo das Servicepersonal wegen des kühlen Herbstabends nicht nur Getränke, sondern auch Wolldecken verteilte.





## Es kündigten sich Ende August zwei wunderschöne Spätsommertage an, als sich 18 Teilnehmer der Männerriege Zetzwil auf die Turnfahrt ins luzernische Entlebuch begaben.

(Eing.) – Mit zwei Kleinbussen, chauffiert von Vereinskameraden, führte die Tour nach Schüpfheim. Nach dem Kaffee gab es eine interessante Einführung in die Thematik über die UNSECO BIOSPHÄRE ENTLEBUCH. Sympatisch stellte Nina Liechi vom Biosphärenzentrum die Philosophie des Projekts vor. Die einzigartige geschützte Natur- und Kulturlandschaft, speziell die Moorlandschaften und Karstgebiete, sollen erhalten werden. Gleichzeitig wird eine nachhaltige Regionalentwicklung realisiert. Die Erhöhung der Wertschöpfung gelingt durch neue anspruchsvolle Ziele, starke Kooperationen und daraus entstehende Innovationen, besonders in Bezug auf einheimische Produkte und Dienstleistungen.

Der erste Getränkestopp folgte auf der Südelhöhe bei Sörenberg. Hier wurde in zwei Gruppen eingeteilt.

Die Bergwanderer erklimmen die Schratzenfluh und gelangten nach vielen Schweisstropfen zum Berggipfel «Hengst». Die Anstrengung wurde mit einer tollen Aussicht auf die «Marbachegg» und weiter bis in den Schwarzwald entschädigt. Nach der Mittagsrast mit Verpflegung aus dem Rucksack und dem obligaten Gipfelwein folgte der kräftezehrende Abstieg der Karstwanderung. Beim Tagesziel im Berggasthaus Salwideli konnte der Flüssigkeitsverlust wieder aufgefüllt werden. Freudig wurde die «Geniesser-Gruppe» begrüsst, welche Sörenberg-Dorf und die Gegend der «Rossweid» bis zum «Salwideli» per Bahn und zu Fuss auskundschaftete.

Tolles Personal, ein feines Nachtessen und gepflegte Zimmer sorgten für gute Stimmung. Bei «Hose abe» und dem späteren Mitternachts-Plättli verflog die Zeit im Nu. Nach dem Frühstück und einem einstündigen Marsch zur Alp Silwängen stieg die Spannung bei einem Apéro. Schon nahm der einheimische Pius Schnider die Reisegruppe in Empfang und es galt «Helm

auf». Ein steiler Höhleneinstieg führte in die uralte Tropfsteinhöhle als Teil eines grossen, zusammenhängenden Höhlensystems des Karstgebietes. Schroffe Karren, weit verzweigte Höhlensysteme und unterirdische Hohlräume waren beim äusserst interessanten Höhlenrundgang zu bestaunen. Sogar eine Jodel-Einlage des Höhlenführers durfte nicht fehlen, bevor alle wieder ans Tageslicht und an die Wärme gelangten. Das Mittagessen aus einheimischen Produkten wurde im Restaurant «Torbach» in Flühli genossen. Der Verdauungsspaziergang führte zum Dorfkern, wo eine weitere Überraschung wartete. Unter fachkundiger Führung kamen die gestandenen Männer oberhalb von Flühli beim Schwandalpweiher mit frischem Quellwasser in den Genuss eines Kneipp-Kurses.

Wassertretanlage, Gussstationen, Barfusspfad, Armbad, Ruhezone und Kräutergärten sind jetzt für die Männerriege Zetzwil keine Fremdwörter mehr. Beim Rückmarsch ins Dorf wollte es der Zufall, dass die Vorbereitungsarbeiten für die Dorfchilbi in vollem Gange waren. So war es nicht verwunderlich, dass die Zetzwiler Männerturner als die ersten trinkfreudigen Gäste beim Eichhof-Bierwagen des Skiclubs bedient wurden. Dies war ein würdiger Abschluss für eine äusserst interessante und abwechslungsreiche Turnfahrt, bevor die beiden «Vereinsbusse» die ganze Reisegruppe wieder sicher nach Zetzbu brachten. Ein grosses Dankeschön gebührt dem Organisator und Reiseleiter Rolf Hirt.

## Leben bis zuletzt – was heisst das? Teil 2

(eh) – Auf Grund grossen Interesses führt die reformierte Kirchgemeinde am Mittwoch, 2. November 2016, um 19 Uhr im Kirchgemeindehaus Gontenschwil eine zweite Informationsveranstaltung mit Fragen rund ums Lebensende durch. Themen des Abends: Seelsorge am Lebensende, Palliative Care, Sterbephasen und Trauerverarbeitung, Beratung und Unterstützung am Lebensende durch die Krebsliga.

Mitwirkende: Stefan Lobsiger, Pfarrer; Elsbeth Haefeli, Pflegefachfrau mit Zusatzausbildung in Palliative Care; Marlies Ebi, Fachfrau Onkologiepflege und psychoonkologische Beraterin. Die Organisatoren freuen sich auf zahlreiches Erscheinen zu einem interessanten und lebendigen Abend.

### Sehr geehrte Patientinnen und Patienten

Herr Dr. Humbel hat nach mehr als 20 Jahren seine Praxis übergeben und ich möchte mich herzlich bei allen für die freundliche Aufnahme in Unterkulm bedanken. In unserer Praxis bieten wir ab sofort ein erweitertes Behandlungskonzept mit dem Ihnen vertrauten Praxisteam an, um Ihnen und Ihren Familien auch in Zukunft eine gute zahnärztliche Versorgung zu gewährleisten. Sie erreichen uns wie gewohnt von montags bis freitags unter:

**Tel./Fax 062 776 17 33**

Med. dent. Georg Michels - Finkenweg 1 - 5726 Unterkulm - Tel / Fax 062 776 17 33

### Med. dent. Georg Michels Zahnarztpraxis Unterkulm



# zeitgemäss

## vonatzigenschreiner

5733 Leimbach, Weiden 22, T 062 772 0190, vonatzigenschreiner.ch  
Wir beraten Sie gerne in unserer Ausstellung in Leimbach

**Schmuckstück**  
schmuck schmucker Schmuckstück



In Reinach:

- Mode- & Steinschmuck
- Uhren | Mode-Accessoires
- Uhren-Service & Batteriewechsel

Öffnungszeiten

Mo.	geschlossen
Di./Mi.	09:00 – 11:30
Do./Fr.	09:00 – 11:30 und 14:00 – 18:00
Sa	10:00 – 16:00

Wüthrich Uhren & Bijouterie | Hauptstrasse 41 | 5734 Reinach | Telefon 062 772 33 33 | www.schmuckstueck-reinach.ch

## Die gesamte Nutzfahrzeug-Palette bei uns zur Besichtigung und zum Probefahren bereit.



# Autohus AG Sarmenstorf

Hilfikerstrasse 14 | Telefon 056 667 13 45 | www.autohus.ch

- 400 m<sup>2</sup> Showroom mit 1500 m<sup>2</sup> Aussenshow
- 400 m<sup>2</sup> Werkstatt (Reparaturen aller Marken)
- 300 m<sup>2</sup> Pneu-Hotel mit grosser Textil-Waschanlage



# Missionsbazar der ref. Kirchgemeinde Gontenschwil-Zetzwil

GEMEINDE



(Eing.) – Seit 2015 wird der alljährliche Missionsbazar der ref. Kirchgemeinde Gontenschwil-Zetzwil wieder an einem Sonntag durchgeführt, dieses Jahr am Sonntag, 30. Oktober. Gestartet wird der Anlass um 10.00 Uhr mit einem Gottesdienst in der Kirche Gontenschwil. In diesem Gottesdienst werden Vertreterinnen und Vertreter des «Chrischtehüsli» in Zürich das diesjährige Bazarprojekt vorstellen, für welches gesammelt wird.

### Erlös des Bazars fürs Chrischtehüsli Zürich

Die Kirchgemeinde möchte mit jedem Missionsbazar ein Projekt im In- oder Ausland unterstützen. Nach einem afrikanischen, südamerikanischen und asiatischen Projekt ist man dieses Jahr mit einem Schweizer Projekt unterwegs. Das Chrischtehüsli in Zürich ist eine überkonfessionelle Institution, die sich zum Ziel

gesetzt hat, hilfsbedürftigen Menschen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Viele Helferinnen und Helfer aus diversen Kirchen beteiligen sich an dieser Hilfe für Obdachlose, Süchtige und andere bedürftige Menschen. Parallel zum Gottesdienst für die Erwachsenen findet der Kids-Club im Kirchgemeindehaus unter der Leitung von Jugendarbeiterin Melanie Moor statt, für Kinder jeglichen Alters, die gerne dabei sein möchten.

### Bazarverkauf mit attraktiven Angeboten

Die kreative Frauengruppe war wiederum übers ganze Jahr hinweg aktiv mit der Herstellung von attraktiven Verkaufsartikeln für den Missionsbazar beschäftigt. Sie brauchen Karten, Kleider, Künstlerisches oder suchen ein passendes Geschenk? Sie finden eine grosse Auswahl im Untergeschoss des Kirchgemeindehauses. Ab 11.30 Uhr wird das typisch schweizerische Mittagessen ausgegeben. Einheimisches Rindfleisch (aus Gontenschwil) mit Rösti und Apfelmus. Weitere kulinarische Köstlichkeiten sind die Hot Dogs der 8. Klasse, die Landfrauenbrote und das reichhaltige Dessertbuffet. Die Kinder werden weiter verwöhnt mit attraktiven Angeboten. Ein Alphonduo wird die Besucherinnen und Besucher des Missionsbazars urchig unterhalten!

### Unterstützung der Brockenstube Chorlihuus

Bereits am Samstag vor dem Missionsbazar tritt die Brockenstube Chorlihuus in Aktion. Die Einnahmen des samstäglichen Verkaufs, der ausnahmsweise von 9.00 bis 16.00 Uhr dauert, kommen ebenfalls vollumfänglich dem Chrischtehüsli zugute. In der Brocki finden Sie vom Geschirrsatz über das Gesellschaftsspiel und das Werkzeug bis hin zum Tisch wirklich vieles. Das Missionsbazarteam freut sich mit seinem Angebot am Missionsbazar für die ganze Familie auf Sie!



**Bereits zum zweiten Mal erhielt kürzlich ein Künstler die Möglichkeit, seine Werke im Pfarrhaus Zetzwil auszustellen. Kurt Amadeo Fischli lebt im Zürcher Oberland, wo er seit über dreissig Jahren malt, gestaltet und Gott sucht.**

(eh) – Seine Werke entstehen aus einem Detail, welches er aus der Natur erhält. Die Werke entwickeln sich intuitiv während des Arbeitens. Daraus entsteht eine Energie, die den Betrachter in die Ästhetik und die Tiefe jedes einzelnen Bildes hineinzieht. Die verwendeten Farben und Formen faszinieren und lassen den Betrachter in seinen Bildern und Skulpturen immer wieder Neues entdecken.

Während seiner Lehrjahre als Künstler arbeitete er hauptsächlich mit Comics, aus denen auch zwei zauberhafte Bildbände entstanden sind. Die Wanderjahre waren geprägt durch Materialien wie Stein und Eisen. Dann aber auch durch Ölbilder der Im- und Expressionisten der Jahrhundertwende. In der Epoche des

Meisters angekommen, beschäftigt er sich nun mit Naturstudien, der Entwicklung seiner verschiedenen Techniken und den Fragen des Lebens.

Auf Einladung von Pfarrer Stefan Lobsiger und seiner Schwester, welche im Pfarrhaus wohnt, reagierte er zuerst mit Skepsis. «Mich kennt man da ja gar nicht», sei seine erste Reaktion gewesen. Nun aber war er hier, freute sich über die offene Landschaft des Wynentals und über Begegnungen, die ihn inspirierten. «Ein Lächeln vermitteln» ist sein Credo. Dies übt er hin und wieder als verkleideter Narr unterwegs mit seiner Querflöte, um Menschen zu berühren und sich berühren zu lassen.

Die Ausstellung über seine Arbeiten der letzten Jahre zum Thema «Fisch als Sinnbild des Lebens» in allen möglichen Formen, Farben und Facetten bis hin zu Adaptionen von Munch, Mondrian und Monet bleibt bis Ende Jahr bestehen und kann nach Terminvereinbarung mit Stefan Lobsiger (079 227 16 61) besichtigt werden.



### Die Operations- und Anästhesieabteilung des Spitals Menziken

Der OP ist der technische Bereich, in dem besondere hygienische Richtlinien gelten und eine exakte Vorbereitung und Planung Pflicht ist. Im Mittelpunkt stehen immer die Sicherheit und die Gesundheit der Patienten. In den Vorbereitungsgesprächen mit dem Operateur und dem Anästhesiologen werden die Abläufe vor, während und nach der Operation besprochen. Auch der Eingriff selbst und die notwendige Narkoseform werden besprochen und erklärt, damit sich der Patient umfassend informieren und notwendige Entscheidungen treffen kann.

### Das Aufklärungsgespräch

Das Aufklärungsgespräch über die geeignete Narkoseform durch den Facharzt für Anästhesiologie dient dazu, allfällige Risiken abzuklären und zusammen mit dem Patienten eine individuell auf ihn und die Operation abgestimmte Narkose zu wählen und die Schmerztherapie nach der Operation mit in die Narkoseplanung einzubeziehen. Die Anästhesiologen benutzen dabei auch kurze Videos, in denen den Patienten das geplante Narkoseverfahren in Wort und Bild eindrücklich nähergebracht wird. Zusätzliche Abklärungen durch Fachärzte anderer Fachrichtungen können kurzfristig notwendig werden, um das Narkoserisiko besser einzugrenzen. Wurde die Narkoseform festgelegt, wird der Patient in den OP-Plan aufgenommen und alle Notwendigkeiten auf diesen Zeitpunkt hin abgestimmt.

### Der operative Eingriff

Für die Patienten ist eine ganzheitliche Pflege, optimale Planung, Vorbereitung und Assistenz bei allen chirurgi-

schen Eingriffen wichtig, damit sie nach der Operation so schnell wie möglich ihre Selbstständigkeit wiedererlangen und mit der Rehabilitation beginnen können. Zu einem OP-Team zählen der Operateur, die Assistenten, der Anästhesiologe sowie speziell ausgebildete OP- und Anästhesiepflegefachkräfte. Für die Patientensicherheit und das Gelingen einer Operation ist eine enge und koordinierte Zusammenarbeit unter diesen verschiedenen Berufsgruppen zwingend erforderlich. In unserer Operationsabteilung arbeiten kompetente Fachpersonen der folgenden Fachgebiete: Allgemein- und Unfallchirurgie; Gynäkologie und Geburtshilfe, orthopädische Chirurgie; plastische und ästhetische Chirurgie, Urologie und Hand- und Fusschirurgie.

### Der Aufwachraum

Bereits im Aufwachraum, wo Ärzte und das speziell ausgebildete Pflegefachpersonal zum Einsatz kommen, wird diesem Punkt Rechnung getragen. Eine lückenlose Überwachung und Kontrolle aller Vitalfunktionen stellt sicher, dass nach der Operation kein unerwartetes Ereignis auftritt und dem Patienten bei Auftreten von Übelkeit und Schmerzen schnell und direkt Hilfe zukommt.

### Die Schmerztherapie

Ein sehr wichtiger Punkt ist die Schmerztherapie nach der Operation, damit von Anfang an eine ausreichende Schmerzfremde gewährleistet werden kann, die den Patienten in seiner Bewegung und Genesung nicht behindert, sondern unterstützt. Auf der Bettenstation, wo die Patienten in den Tagen nach der Operation individuell umsorgt werden, ist die Kontrolle der Schmerzen durch das Schmerzdienstteam sichergestellt. Der Schmerzdienst wird durch speziell ausgebildete Anästhesiepflegefachpersonen geleistet, welche die Patienten zweimal täglich besuchen und Gespräche sowie Statusbestimmungen durchführen.

Asana Gruppe

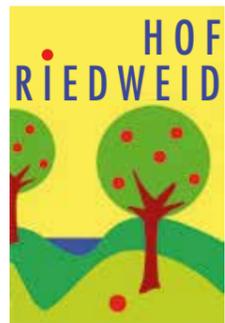
Spital Menziken, 5737 Menziken

Telefon 062 765 31 31

[www.spitalmenziken.ch](http://www.spitalmenziken.ch)

# Regional + genial:

## Der Hofladen in Ihrer Nähe



Fam. Brigitte & Jost  
Schurtenberger-Dahinden

Hof-Riedweid  
Altwisserstrasse 2  
6295 Mosen

041 917 34 50  
hof-riedweid@lanmail.ch  
**hof-riedweid.ch**

### JEDEN SAMSTAG:

- Holzofenbrot
- Butterzopf
- Kleinbrote
- Gebäck

### GANZE WOCHE:

- Saisongemüse & Beeren
- Frische Salate
- Seetaler-Spargeln
- Rhabarber
- Fruchtaufstriche & Hausspezialitäten
- Rauchwürste & Rauchfleisch
- Geschenkgutscheine & -körbe
- Blumen vom Feld

Haldenhof  
Hallwil



Ihr Einkaufs- und Erlebnis-  
Bauernhof im Seetal

Bäsebeizli, Hoflädeli, Maislabyrinth,  
Kinderspielplatz, Feste & Events!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Oskar Urech & Team, 5705 Hallwil  
Telefon 062 777 35 00  
erlebnis@haldenhof-hallwil.ch

*haldenhof-hallwil.ch*



Hofladen  
Farm 66

Nelly und Thomas Gloor

Birrwilerstr. 9 5725 Leutwil

Tel. 062 777 32 35

hofladenfarm66@gmail.com

Jeden Freitag ab 10.00 Uhr

Holzofenbrot und Zöpfe

Freilandeier

div. Hausgemachte Sirup und  
Konfitüren

Edelbrände und Likörs aus  
Eigenproduktion



Hof-Lädli

Schwaderhof Birrwil

freitags, 14.00 bis 18.30 Uhr

Astrid und Hans Nussbaum  
Schwaderhof 10  
5708 Birrwil

www.schwaderhof-birrwil.ch



Die meisten Eltern erwarten das Erscheinen des ersten Zähnchens im Munde ihres Kindes voller Spannung. Wenn sich die ersten Zähnchen ihren Weg an die Oberfläche bahnen, kann das für Ihren Liebling ganz schön anstrengend sein. Und da Ihr Kleines noch nicht sagen kann, wie sehr es ihm wehtut, ist diese Zeit auch für Sie als Eltern nicht ganz leicht. Gerade während dieser Phase machen viele Babys ihre ersten Infektionen durch, so dass Fieber oder Durchfall mit dem Zahnen zusammentrifft.

Bereits vor der Geburt sind die Milchzähne im Kieferknochen angelegt. Zwischen dem 4. und 6. Lebensmonat beginnen sie dann schubweise durchzubrechen. Bei den meisten Babys erscheinen zuerst die mittleren Schneidezähne im Unterkiefer, es folgen die oberen, gefolgt von den seitlichen Schneidezähnen. Die Eck- und Backenzähne kommen zuletzt, wobei meist der Durchbruch der Backenzähne am schmerzhaftesten ist. Zwischen dem 20. und 30. Lebensmonat ist das Milchgebiss mit insgesamt 20 Zähnen komplett.

Meist kündigt sich der Durchbruch eines Zähnchens durch gerötete, heisse Wangen, rotes und geschwollenes Zahnfleisch, einen wunden Po und vermehrten Speichelfluss an. Das Kind ist quengelig und unruhig. Das Team der *kinderapotheke* kennt diese Zahnungsbeschwerden sehr gut und kann Sie mit verschiedenen Hilfsmitteln unterstützen. Zur Linderung der Beschwerden durch entzündetes Zahnfleisch gibt es zuckerfreie Zahnungs-Gels. Ein im Kühlschrank gekühlter Beissring

kann ebenfalls hilfreich sein. Auch passende homöopathische Globuli, ätherische Öle, Bachblüten und Schüssler-Salze können sehr gut helfen. Die natürliche Veilchenwurzel hingegen wird nicht mehr empfohlen, da sie ein guter Nährboden für Keime ist. Verursacht das Zahnen besonders schwere Beschwerden, darf dem Kind ein schmerzlinderndes Zäpfchen gegeben werden.

Zärtlichkeit und liebevolle Ablenkung sind ausgezeichnet dazu geeignet, das Baby während der Phase des Zahndurchbruchs zu unterstützen. Zusätzliche Kuschleinheiten, Wiegen im Arm und häufiges Herumtragen tut vor allem sehr unruhigen und weinerlichen Babys gut.

Im Normalfall geht der Zahndurchbruch jedoch ohne Komplikationen vonstatten und das Blitzen der ersten kleinen Babyzähnen wird von allen Familienmitgliedern freudig begrüßt. Und schliesslich erwacht mit den ersten Zähnchen auch das Interesse für feste Speisen.

Denken Sie daran, dass die Pflege der Milchzähne wichtig ist. Nur ein vollständiges und gesundes Milchgebiss erlaubt es dem Kind, richtig zu kauen und damit auch alles essen zu können. Zudem dienen die Milchzähne als Platzhalter, bis dann im Schulalter die bleibenden Zähne erscheinen.



Britta Moennig, Apothekerin  
TopPharm Homberg Apotheke  
zertifizierte medinform-kinderapotheke

# Stefan Kyburz AG

## Gartengestaltung



5732 Zetzwil  
Tel. 062 773 32 36  
Fax 062 773 32 35

www.kyburzgartenbau.ch  
info@kyburzgartenbau.ch



### Ihr Garten, unsere Leidenschaft!

# Siegenthaler Tankrevisionen AG

Heizöl • Diesel • Kohlen • Holz

Tel. 062 771 48 08

5737 Menziken • Fax 062 771 49 81

info@toptankrevisionen.ch

www.toptankrevisionen.ch



**Tage der  
offenen Tür**

Sa., 19. 11., 10 – 14 Uhr  
So., 26. 11., 10 – 14 Uhr

**Herzlich  
willkommen**

## IHR NEUES ZUHAUSE IM GAUTSCHI-PARK REINACH AG

Exzellenter Wohnkomfort, viel Grün, Licht und Sonne charakterisieren den Gautschi-Park. Hier erhält das Leben eine ganz neue Qualität.

25 Eigentumswohnungen von 3½-Zimmer bis 5½-Zimmer ab CHF 375'000.–

6 Reiheneinfamilienhäuser ab CHF 612'000.–

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und sind immer gerne für Sie da.



VAREM DEVELOPMENT AG

6405 Immensee – 041 566 76 76 – r.schmid@varem.biz – www.gautschi-park.ch



Die Abnutzung, der Verschleiss des Gelenkknorpels (Arthrose) ist die häufigste Gelenkerkrankung des Erwachsenen. Hüft- und Kniegelenke sind besonders häufig betroffen. Im fortgeschrittenen Stadium der Erkrankung hilft häufig nur noch der Ersatz des Gelenkes durch ein sogenanntes künstliches Gelenk, auch Prothese genannt. Durch stetige Verbesserung der Operationsmethoden und Implantate ist der künstliche Ersatz des Hüftgelenkes zu einer der erfolgreichsten orthopädischen Operationen überhaupt geworden und stellt eine sichere Methode dar, die Lebensqualität zu verbessern und den Erhalt der Mobilität langfristig zu gewährleisten.

Ob eine operationsbedürftige Arthrose vorliegt, kann im Rahmen einer ambulanten Vorstellung in der orthopädischen Sprechstunde zumeist leicht geklärt werden. Nach einem ausführlichen Gespräch, in dem die Art, Dauer und Intensität der Beschwerden erörtert werden, kann anhand der körperlichen Untersuchung und der ggf. ergänzend durchgeführten Röntgengebung ein Behandlungskonzept erstellt werden.

Seit ca. 10 Jahren kommen bei der sogenannten Implantation (= Einbringen) des künstlichen Hüftgelenkes, neben den klassischen Operationsmethoden, immer häufiger neue «minimalinvasive» Operationsverfahren zum Einsatz.

Dabei muss jedoch erwähnt werden, dass «der kleine Schnitt», am Ende sichtbar durch die kürzere Narbe, nur ein Merkmal dieser Operationsverfahren darstellt. Aus meiner Sicht und allgemein anerkannt, ist ein kleiner Schnitt alleine kein Garant für ein minimalinvasives Vorgehen. Vielmehr sollte die Schonung der Muskulatur im Vordergrund stehen. Für mich ist vielmehr eine möglichst muskelschonende Operationstechnik wichtig, um die Belastung des Körpers durch den operativen Eingriff so gering wie möglich zu halten. Hierdurch kann in der Regel eine schnellere Mobilisation und Frührehabilitation erreicht werden. Zudem wurde der Aufschwung der neuen Operationsmethoden durch die Weiterentwicklung der Operationsinstrumente begünstigt. Dadurch ist es uns Orthopäden möglich, bewährte Implantate auch über den kleineren «Zugangsweg» der minimalinvasiven Operationstechnik einzubringen. Somit ist neben der oben erwähnten schnelleren Frührehabilitation auch der Grundstein für eine lange Haltbarkeit des künstlichen Hüftgelenkes (sogenannte Standzeit) gelegt.

Dr. Bernd Heinrich

Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie

## ZOC Wynental

Zentrum für Orthopädie und Chirurgie



**Arthrose ist eine der häufigsten Ursachen für Schmerzen beim Hund. Diese degenerative Gelenkserkrankung entwickelt sich meist schleichend über einen längeren Zeitraum hinweg. Obwohl der Gelenkverschleiss vor allem bei älteren Hunden auftritt, können auch junge Tiere davon betroffen sein.**

#### Diagnose

Bei der Arthrose wird Gelenkknorpel abgebaut. Die glatte Gelenkfläche, die normalerweise die reibungslose Funktion des Gelenks sicherstellt, wird abgeschliffen und allmählich zerstört.

Eine frühzeitige Diagnose der Arthrose kann den Krankheitsverlauf günstig beeinflussen.

#### Symptome

Wenn Ihr Hund steife Gliedmassen hat, lahmt oder nur schwer aufstehen kann, können dies Symptome einer Arthrose sein. Die Beweglichkeit des Vierbeiners nimmt ab. Bewegungen wie zum Beispiel Trep-

pensteigen oder Einsteigen ins Auto können plötzlich beschwerlich werden. Oft nimmt der Hund schmerzbedingt eine Schonhaltung ein. Beim Verdacht auf Arthrose sollten Sie unbedingt einen Tierarzt aufsuchen. Die Behandlung richtet sich je nach Schweregrad der Erkrankung. Zusätzlich zur Schmerzmitteltherapie gibt es unterstützende Massnahmen, die der Tierhalter selber durchführen kann.

#### Unterstützung und Vorbeugen

Übergewicht ist eine der Hauptursachen für Gelenkprobleme beim Hund. Richtige Ernährung wirkt vorbeugend gegen Gelenkprobleme. Futterergänzungsmittel oder Spezialfutter können dazu beitragen, Gelenke und Knochen zu stärken. Lassen Sie sich von Ihrem Tierarzt beraten! Bewegung fördert die Gelenkgesundheit. Zu starke Beanspruchung (Sprünge, abrupte Stopps) kann Ihrem Hund schaden. Bitte beachten Sie, dass sich auch Hunde vor körperlichen Aktivitäten immer aufwärmen sollten. Vermeiden Sie das Werfen eines Balles gleich zu Beginn des Spazierganges. Bewegen Sie Ihren Liebling regelmässig und gleichmässig, aber niemals übermässig. Harte Böden, wie etwa Asphalt, belasten die Gelenke und federn Sprünge nicht ab. Wald-, Feld- oder Wiesenuntergründe sind gelenkschonender. Schwimmen ist besonders geeignet. Schlafplatz: Ein weiches Hundebett (im Gegensatz zum Strassenhund auf dem Bild) an einer warmen, zugfreien Stelle ist empfehlenswert.

Autor: Tierarztpraxis Opher Berger, Schorenstrasse 11a, 5734 Reinach

# GROSSE HUWA HERBST AKTION

vom 19. September bis 31. Oktober 2016

## HUWA-WASCHTURM

bestehend aus:

- HUWA-Waschautomat Suisse 8PL 16
- HUWA-Wärmepumpentrockner Suisse 8WPT 16
- Fassungsvermögen 1-8 kg
- Turmbauset
- Entwickelt und produziert in der Schweiz



Sanftes Waschen – Ihrer Wäsche zuliebe  
[www.huwa.ch](http://www.huwa.ch)

A++

**nur CHF 3'980.-**  
statt CHF 7'718.-

Preis inkl. MwSt., franko Haus geliefert,  
exkl. Montage / VRG

A+++

R. Hunziker AG Waschmaschinenfabrik Zetzwillerstrasse 694 5728 Gontenschwil Tel. 062 773 11 70



Monika Bolliger  
Obere Stumpfenbachstrasse 7  
5734 Reinach

Telefon: 062 772 01 83  
E-Mail: [info@fengas-tiershop.ch](mailto:info@fengas-tiershop.ch)  
Web: [www.fengas-tiershop.ch](http://www.fengas-tiershop.ch)

Di.-Fr.: 9.00–11.45 Uhr/14.00–18.30 Uhr | Sa.: 8.30–16.00 Uhr

**20% Schnupperabbatt**  
auf alle Ideal Balance Trocken- und Nassfutter



solange Vorrat

Gut gerüstet

# PAMO

GERÜSTETE

5732 Zetzwil Tel. 062 773 26 26 [www.pamo.ch](http://www.pamo.ch)

6052 Hergiswil 6340 Baar 6500 Bellinzona 7503 Samedan 8820 Wädenswil

## R. STEINER AG

**Der Kundenmaurer, Gipser, Plattenleger und Holzbauer in der Region**

**R. Steiner AG**  
 Gontenschwilerstrasse 3    Telefon 062 776 32 37  
 5727 Oberkulm                    Telefax 062 776 39 31  
 info@r-steiner-oberkulm.ch    www.r-steiner-oberkulm.ch

**NEU: IHR PARTNER AUCH IM HOLZBAU!**



zentral leben. modern wohnen.



### ERSTVERMIETUNG

Wir vermieten in Reinach (AG), per **Herbst 2016 / Frühjahr 2017**, neue **2.5 bis 4.5 Zimmer Wohnungen**.  
 Besuchen Sie unsere Website.  
[www.lindenhof-reinach.ch](http://www.lindenhof-reinach.ch)




+41 44 389 77 87  
 erstbezug@verit.ch



Der Verkehrsgarten Lenzburg konnte in enger Zusammenarbeit zwischen der TCS-Sektion Aargau, der Ortsbürgergemeinde Lenzburg und der Regionalpolizei Lenzburg realisiert werden. Die Anlage soll der Bevölkerung ermöglichen, die sichere Teilnahme am Strassenverkehr als Fahrrad- oder E-Bike-Lenker stressfrei zu üben. Dabei ist der Verkehrsgarten nicht bloss für Kinder gedacht. Auch erwachsene Zweiradlenker sind auf der Anlage herzlich willkommen.



**Standort**  
 Der Verkehrsgarten befindet sich auf dem Areal des alten Zeughauses an der Ringstrasse West in Lenzburg.

**Benutzungs- und Betreuungszeiten**  
 Die Anlage steht der Bevölkerung täglich zur freien Benutzung zur Verfügung.

**Hinweise**  
 Um die sichere und geordnete Benutzung der Anlage zu gewährleisten, beachten Sie bitte folgende Hinweise/Regeln:

- Das Befahren der markierten Verkehrsflächen ist ausschliesslich mit Fahrrädern und E-Bikes gestattet (Ausgenommen Mieter und öffentliche Dienste für die Zufahrt zu den Mietobjekten)
- Das Tragen von Fahrradhelmen wird empfohlen.
- Kinder unter 10 Jahren dürfen die Anlage nur unter Aufsicht einer erwachsenen Person benutzen.
- Die Benutzung des Verkehrsgartens erfolgt auf eigenes Risiko. Bei Unfällen wird jede Haftung abgelehnt.
- Das Abspielen von Musik und das Verursachen von vermeidbarem Lärm ist verboten.
- Wir bitten Sie, auf andere Benutzer Rücksicht zu nehmen.

Wir hoffen auf rege Benutzung des Verkehrsgartens. Bei Fragen melden Sie sich bei einem unserer Verkehrsinspektoren der Regionalpolizei Lenzburg.

Ihre Regionalpolizei



## Heizung defekt?



Heizung . Sanitär . Solaranlagen

**DER HEIZUNGS-PROFI FÜR ALLE FÄLLE**  
 André Suter GmbH 062 772 42 62 [a.suter@solnet.ch](mailto:a.suter@solnet.ch)

«ZÄME FÜR  
EVSE AARGAU»



# MARKUS DIETH

in den Regierungsrat



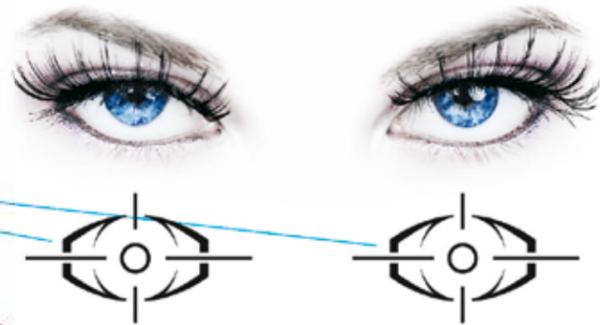
www.markus-dieth.ch



## DAS VIER-AUGEN- PRINZIP. IM NEUEN LEVORG 4X4.



 **EyeSight**  
Driver Assist Technology



 **SUBARU**  
Confidence in Motion

**Garage Franz Stadelmann GmbH**  
Verkauf: Aarauerstrasse 70, 5734 Reinach

Telefon 062 771 14 74, Telefax 062 771 29 05

### D'Weifäcke

Die *Weihen* sind die eindrücklichen, mittelgrossen Greifvögel, die ihre eleganten Kreise über uns drehen, die roten Milane. *En Fäcke* ist ein abgerissenes Stück. *Hesch mer en Fäcke Brot?* – hast Du mir ein Stück Brot (nicht geschnitten, sondern abgebrochen)? Oder *en Fäcke Schtoff*, ein abgerissener Fetzen Stoff, beispielsweise von einer an einem Nagel hängen gebliebenen Hose. Abgebrochene Flügelspitzen von kämpfenden Vögeln werden auch als *Fäcke* bezeichnet. Irgendwann wird ein Bauer auf dem Feld die Federn gefunden und gesagt haben, die Blätter würden wie die Flügelspitzen des Weihs aussehen, *Weifäcke ebe*, wer weiss. Ja, gemeint ist der Löwenzahn, weil die Blätter wie die Zähne des Löwens aussehen, und ich will mir gar nicht vorstellen, wie dieser Vergleich zustande kam. In der Innerschweiz ist es etwas geringschätzig die *Söiblueme*, weil die Blume sonst keinen Wert hat, und Richtung Zürich hat man festgestellt, dass sich unter den Blätterbüscheln Kröten verstecken, *Chrottepösch*.

### S'Gisegeisseli

Einst war es üblich, in der Nähe des Hofes auf einem eingezäunten Stück Wiese Gänse und Ziegen zu halten. Natürlich wurde das Gras durch die Tiere recht kurz gehalten, und einzig ein kleines, robustes Blümchen blühte immer und immer wieder von Neuem – genau, das Gänseblümchen. Die weibliche Ziege, die *Geiss*, gibt zusammen mit der *Gans* der Blume in unserer Gegend ihren Namen. Weil *Gansgeiss* sich nicht sehr nett anhörte und unklar auch die Reihenfolge war, ob denn nun die Gans vor der Geiss kommt, gibt es gerade im Aargau viele «schnüseligi» Kombinationen dazu, unter anderem: *Gisegänseli*, *Gisegeisseli* und *Geissegiseli*. Vielerorts wird die Blume auch als *Margritli* bezeichnet, eine kleine Margerite, das Margeritchen eben.

### S'Guguggerli

Unser Buschwindröschen blüht, wenn der *Gugger*, der Kuckuck, ruft. So beziehen sich auch die anderen in der Schweiz bekannten Namen auf das Blühen im Frühjahr: Die *Biichtblueme* blüht zur Zeit der Osterbeichte, die *Storcheblueme*, wenn der Storch zurückkehrt.

### S'Vergissmeinnicht

Die Geschichte ist einfach romantisch. Seit dem 15. Jahrhundert werden Vergissmeinnichte gerne als Liebes- und Treuebeweis verschenkt. Die blauen Blüten sollen an die Augen frisch verliebter Menschen erinnern. Die rasche Vergänglichkeit der Blüten und ihr leichtes Abbrechen wurde mit der den Männern nachgesagten Treulosigkeit verglichen und sollten ihn so an die versprochene Treue mahnen: hallo, vergiss mich nicht!

*En blaue Fläck im G'sicht isch amigs ou als Vergissmeinnicht bezeichnet worde, so quasi als Dänkdrazeiche, vorallem wenn de Fläck vo'mene Schlag cho isch. Irgendwie lüüchtet das no ii, well das vergisst mer sicher ned so schnell. HmMMMM – und irgendwie macht es anders Blüemli doch ou no Sinn, es Veieli, oder? Nur, e so macht es bluemigs G'sicht ned zwingend Fröid.*



... und wenn'mer de Schtängu von'ere Weifäcke is Wasser leit, denn tuet si sech uufröllele, es git so wie Ringli. Drom gits ou Lüüt, wo Ringelblueme derzue säge ...

Zu vermieten in **Unterkulm**, per sofort,  
**4.5-Zimmer-Wohnungen**  
 WF 122m<sup>2</sup> (auch geeignet für Senioren)

- sehr zentrale Lage (3 Minuten bis zum Bahnhof und ins Zentrum) – Migros VOI Laden im gleichen Haus
- mit Balkon oder Terrasse
- mit Lift
- ganze Wohnung Plattenboden
- eigene Waschmaschine und Tumbler (im Reduit)

**Miete FR. 1728.– + FR. 200.– NK**

Auskunft und Besichtigung  
**062 776 11 07 oder 079 465 76 59**

Zu vermieten in **Unterkulm**, per sofort,  
**3.5-Zimmer-Wohnungen**  
 WF 102m<sup>2</sup> (auch geeignet für Senioren)

- sehr zentrale Lage (3 Minuten bis zum Bahnhof und ins Zentrum) – Migros VOI Laden im gleichen Haus
- mit Balkon oder Terrasse
- mit Lift
- ganze Wohnung Plattenboden
- eigene Waschmaschine und Tumbler (im Reduit)

**Miete FR. 1495.– + FR. 170.– NK**

Auskunft und Besichtigung  
**062 776 11 07 oder 079 465 76 59**

**Unser Team freut sich, Sie im Papeterie- und Bürogerätebereich kompetent und fachkundig zu beraten und betreuen!**



**Grosse Bürogeräte-Aktion bis 31.10.2016**

- ➔ **Sämtliche Drucker/Aktenvernichter/Laminiergeräte etc. zu speziellen Konditionen**
- ➔ **passendes Verbrauchsmaterial mit 15 % Rabatt**  
 (Toner, InkJet-Patronen, Laminierfolien etc., Kopierpapier ausgen.)

**Estermann's**  
 PHOTO • BÜROBEDARF

Au Louvre, Hauptstrasse 32  
**5734 Reinach**  
 Tel. 062 772 40 60

buerobedarf-estermann.ch



weitere Filialen:  
 ➔ Beromünster  
 ➔ Sursee

**Ein engagierter Opel-Vertreter, ein Familienunternehmen mit eigener Spenglerei und mit Visionen für eine rundum zufriedene Kundschaft.**

(grh) – Was erwartet jemanden, der bei der Garage Heinz Urech AG in Hallwil zur Tür hereinkommt? «Freundliche Gesichter», antwortet René Urech, der den Verkauf managt, spontan. Vater und Geschäftsführer Rolf Urech, der seit 1978 im Betrieb tätig ist, lacht und nickt zustimmend: «Wir bemühen uns, möglichst alle Kundenwünsche zu erfüllen.» Bei einer sorgfältigen Beratung im Showroom werden nicht nur die aktuellen Modelle wie Astra, Corsa oder Adam gezeigt, sondern auch persönliche Fahrzeug-Bedürfnisse ermittelt. Ist das gewünschte Modell nicht ausgestellt, wird es umgehend organisiert. «Kunde oder Kundin sollen unser Haus mit ihrem Wunschauto verlassen.» Um den Service und die Reparaturarbeiten kümmert sich das ganze Urech-Team mit Eliano Areniello, der seit bald 25 Jahren der Garage Heinz Urech AG treu ist. «Selbstverständlich verfügen wir über alle Diagnosegeräte von Opel», erklärt Rolf Urech. «Aber auch alltägliche Reparaturen anderer Marken übernehmen wir gerne.» Ein Pneuhotel gehört ebenfalls zum Dienstleistungskatalog. Neu führt Remo Urech eine hauseigene Spenglerei. «Kleinere Beulen wie Parkdellen und Hagelschäden, die ohne Lackschaden sind, werden bei uns mittels Drücktechnik behoben. Dabei bleibt der Originallack vorhanden, dies ist kostengünstig und umweltfreundlich.» Zum kompletten Carosserie-Angebot gehören ausserdem Leistungen wie Unfallreparaturen, Restaurationen und Scheibenservice dazu. «Wir bieten das Rundumpaket für Autos.» Das Familienunternehmen, in dem Ruth Urech das Büro managt, ist bemüht, sich stetig weiterzuentwickeln. «Damit sich unsere Kundschaft jederzeit bestens bei uns aufgehoben fühlt. Wir freuen uns auf ihren Besuch.»



Die Abzweigung der Seetalstrasse führt am Showroom vorbei zur Heinz Urech AG.



Das fünfköpfige Team bietet vollen Einsatz für eine zufriedene Kundschaft.



Remo Urech führt die hauseigene Spenglerei der Heinz Urech AG.

**Gloor &**  
**Holzbau AG/Schreinerei**  
 Spenglerei **Baumann**  
 Bedachungen

5725 Leutwil • Tel. 062 777 10 87  
 www.gloor-baumann.ch

Zimmerarbeiten  
 Bedachungen, Dachfenster  
 Allg. Schreinerarbeiten  
 Spenglerarbeiten  
 Holz-Elementbau  
 Um- und Neubauten  
 Dachgeschossausbauten  
 Parkettböden  
 Dachsanierungen  
 Fassadenverkleidungen  
 Kranarbeiten  
 Flachdachabdichtungen  
 Photovoltaik

## René Weber AG

### Carrosserie und Spritzwerk



Reinacherstrasse 1097  
 5728 Gontenschwil

Telefon 062 773 25 85  
 Fax 062 773 25 65

Gemeinsam für unseren Bezirk Kulm

aus dem Wynental



2x auf Liste

1

**Bruno Rudolf**

Jg. 1967, Reinach, bisher

Techniker TS / dipl. Techniker HF  
 Grossrat  
 Vizeammann Reinach  
 Kantonalvorstand SVP Aargau  
 Bezirksvorstand SVP Kulm,  
 Präsident SVP Reinach



aus dem Suhrental



2x auf Liste

1

**Daniel Wehrli**

Jg. 1967, Schöftland, neu

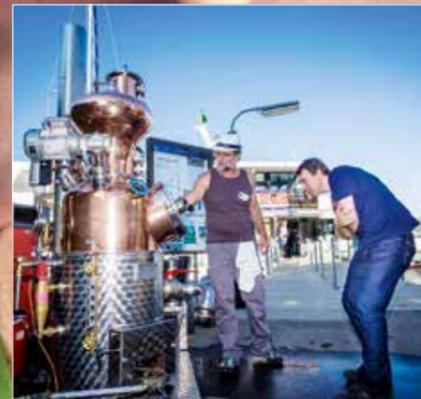
Schreiner Werkmeister Eidg. FA  
 Informatik, Einkauf  
 Gemeinderat Schöftland,  
 Präsident SVP Schöftland  
 Kassier SVP Bezirk Kulm



Golden präsentierte sich der Herbst, als die Türen zum 3. Whiskyschiff beim Schiffsteg Beinwil am See geöffnet wurden. Mit flüssigem Gold aus Eichenfässern machten wieder viele Aussteller ihre Aufwartung und boten den Liebhabern über 500 Whiskys aus den typischen Whiskyländern Schottland, Irland etc., aber auch aus der Schweiz an.

(tmo.) – Mit der dritten Ausgabe gehört das Whiskyschiff Hallwilersee, organisiert vom Whisky-Club *Seventeen Drams*, zu einem zwar noch relativ jungen Event, der sich aber in der Whiskyszene bereits fest etabliert hat und auch bei den Ausstellern sehr beliebt ist. «Wir haben wie schon in den Vorjahren wieder zwanzig Aussteller mit an Bord», wie sich

Martin Hermann vom OK erfreut zeigte. Das waren auch die Besucher und stellten dem Whiskyschiff und den Organisatoren wieder gute Noten aus. Sie schätzten das umfassende Degustationsangebot, liessen sowohl Auge als auch Gaumen an den edlen Destillaten teilhaben und schätzten das familiäre Ambiente, welches auf der MS Seetal, der MS Seerose und im Saal des Seehotels Hallwil herrschte. Die Hallwil-Küche verwöhnte die Gäste an beiden Tagen mit speziellen Whiskygerichten und rundete diesen Event kulinarisch ab. Geniesser edler Zigarren kamen auf dem Oberdeck der MS Seetal auf ihre Kosten. Und wer mit Whisky gar nichts am Hut hatte, hielt bei der mobilen Brennerei am Schiffsteg trotzdem an, um sich die Kunst des Brennens erklären zu lassen.





**ALFRED  
MERZ**

wieder in den Grossen Rat  
Vizeammann  
kompetent und erfahren

Urs Hofmann und Yvonne Feri  
in den Regierungsrat

Liste 3 | Grossratswahlen vom 23. Oktober 2016



**MANUELA  
BASSO**  
in den Grossen Rat

Urs Hofmann und Yvonne Feri  
in den Regierungsrat

Liste 3 | Grossratswahlen vom 23. Oktober 2016



**ROMAN  
MERZ**  
in den Grossen Rat

Urs Hofmann und Yvonne Feri  
in den Regierungsrat

Liste 3 | Grossratswahlen vom 23. Oktober 2016



**NUR MIT UNS!**

-  Gute Schulen – kein Abbau bei der **Bildung**
-  Starker Wirtschaftsstandort, sichere **Arbeitsplätze**
-  Bezahlbare **Krankenkassenprämien** für alle
-  Gemeinsam für eine menschliche **Asylpolitik**
-  **Kahlschlag** bei den Kantonsfinanzen **stoppen**

 Sozialdemokratische Partei, JUSO und Gewerkschaften

Urs Hofmann wieder in den Regierungsrat



Stolz auf ihren Theaterauftritt mit der Sage ums Beinwiler «Chäppeli».

Lag in der Beinwiler Kapelle tatsächlich ein Schatz? Wie musste ein Lederriemen zum Motorentrieb beschaffen sein? Oder wie klingt Argentinien? Antworten auf diese und andere Fragen gab es beim Erzähltal.

(tmo/grh) – «19 Anlässe an drei Tagen in 12 Verbandsgemeinden und bei unserem Gast Gränichen – das ist eine gelungene Leistung», resümierte Martin Widmer, Präsident aargauSüd impuls, beim Abschluss im Reinacher TaB. Und nicht selten hätten die Veranstalter mehr Stühle gebraucht als gedacht. Ein gutes Beispiel für die gewachsene Resonanz war der Vortrag Oskar Webers über die Leder- und Metallindustrie im Tal. Da der reservierte Seminarraum im Glashaus Menziken nicht ausreichte, entfernte man kurzerhand die Trennwand zum Restaurant, damit das mehr als doppelt so grosse Publikum Platz nehmen konnte.



Autor Klaus Merz und das Trio Arazon beim Abschluss des Erzähltals im Reinacher TaB.



Oskar Weber, 3. Generation der «Riemi-Dynastie», sprach eindrücklich über die Lederindustrie im Tal.



Erwartungen an die Besucherzahlen wurden nicht nur im Menziker Glashaus weit übertroffen.



**Kinderkrippe** **Schülerhort** **Mittagstisch**

**Ihre Kinder im Mittelpunkt** und dies bereits ab dem 2. Lebensmonat in der KITA zum Wohlfühlen.

Profitieren Sie von:

- Der familienergänzenden Kinderbetreuung
- Einkommensabhängigen Tarifen
- Mehrtages- und Geschwisterrabatt

Kontakt:  
Kindertagesstätte Pink Panther  
Alte Strasse 47  
5734 Reinach AG

Telefon +41 (0)62 771 47 77  
E-Mail info@pink-panther.ch  
Homepage www.pink-panther.ch

Jugendchor Seetal

www.jugendchor-seetal.ch



**Die Anmeldefrist für das Projekt 2017 läuft, Chorlager vom 15.4. bis 22.4.17, es hat noch freie Plätze.**

**23. Oktober 2016 Abschlusskonzert 2016 Seerose Meisterschwanden mit tollem Lunchbuffet**  
Anmeldungen direkt beim Veranstalter

Settig Momänt

Infos unter [www.jugendchor-seetal.ch](http://www.jugendchor-seetal.ch)



**AUSDRUCK EINES NEUEN DENKENS.**

DER NEUE VOLVO V90. SERIENMÄSSIG MIT PILOT ASSIST UND CITY SAFETY MIT WILDTIER-ERKENNUNG.

JETZT ENTDECKEN AUF VOLVOCARS.CH/V90

INNOVATION MADE BY SWEDEN.

**SWISS PREMIUM**  
10 JAHRE/150 000 KM GRATIS-SERVICE  
5 JAHRE VOLL-GARANTIE

FISCHER AUTOMOBILE AG

5712 Beinwil am See  
Aarauerstrasse 46

062-765 60 70  
www.fischer-automobile.ch

Volvo Swiss Premium® Gratis-Service bis 10 Jahre/150 000 Kilometer, Werkgarantie bis 5 Jahre/150 000 Kilometer und Verschleissreparaturen bis 3 Jahre/150 000 Kilometer (es gilt das zumeist Erreichbare). Nur bei teilnehmenden Verrenten. Abgebildetes Modell enthält ggf. Optionen gegen Aufpreis.

- Gute Schulen – kein Abbau bei der **Bildung**
- Starker Wirtschaftsstandort, sichere **Arbeitsplätze**
- Bezahlbare **Krankenkassenprämien** für alle
- Gemeinsam für eine menschliche **Asylpolitik**
- Kahlschlag** bei den Kantonsfinanzen **stoppen**

**NUR MIT UNS!**

**(Eing.) – Die SP Bezirk Kulm setzt sich für diese Wahl und in der kommenden Legislatur klare Ziele. Sie wird für einen starken und sozial gerechten Kanton Aargau eintreten. Unsere Kandidierenden sind in unserer Region verankert und haben klare Vorstellungen, wofür sich die SP in Aarau einsetzen soll.**

**Für einen soliden Kantonshaushalt mit einer fairen Lastenverteilung:** Für die SP sind mittelfristig ausgewogene Staatsfinanzen wichtig. Den bürgerlichen Kahlschlag zu Lasten von Bildung, Gesundheit und Sicherheit können wir allerdings nicht befürworten. Dieses Denken ist kurzfristig und absolut nicht nachhaltig. Die SP will in die Zukunft unseres Kantons investieren und steht dafür ein. Wir setzen uns ein für ein gerechtes Steuersystem und gute Leistungen für alle.

**Für einen starken Kanton der Regionen:** Die Solidarität unter den verschiedenen Regionen ist für

den Aargau zentral. Ein gerechter Finanzausgleich stärkt strukturschwächere Gebiete und Gemeinden. Das ist gerade für obere Wynental von hoher Wichtigkeit. Die SP setzt sich ein für einen fairen Finanz- und Lastenausgleich, der allen Regionen im Kanton eine Entwicklungsperspektive bietet.

**Für einen ausgewogenen Ausbau der Verkehrsinfrastruktur:** Die SP will Lösungen für die Engpässe im Verkehr. Wir setzen uns ein für einen umweltfreundlichen und nachhaltigen Mix aus Schiene und Strasse. Wir wollen ein gut ausgebautes und leistungsfähiges Netz von Bahn und Bussen im ganzen Kanton, nicht nur in den Zentren. Mehr und bessere Velowege machen unsere Strassen sicherer und entlasten die Verkehrswege. So werden auch die Schulwege sicherer.

**Für einen guten Service public gerade in den Randregionen:** Für das Leben in den Randbezirken ist ein guter Service public von zentraler Bedeutung. Die SP Bezirk Kulm setzt sich ein für starke Schulen in unseren Gemeinden, für eine bürgernahe Gesundheitsversorgung und für genügend Ressourcen für Infrastrukturen und Sicherheit.

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten leben gerne in unserem schönen Bezirk. Deshalb machen wir uns stark für unsere Region. Unsere Kandidatinnen und Kandidaten sind sich ihrer Verantwortung für das Gemeindwohl voll bewusst. Wir möchten uns für Sie in Aarau einsetzen. Mit ihrer Stimme für Liste 3 (SP, JUSO und Gewerkschaften) geben Sie uns diese Möglichkeit. Einen Kanton Aargau für alle statt für wenige gibt es nur mit uns!

(Eing.) – Am 23. Oktober 2016 kandidiere ich für eine weitere Legislaturperiode für den Grossen Rat des Kantons Aargau. Meine bisherigen vier Jahre waren geprägt vom Kennenlernen der kantonalen Politik, dem Netzwerkaufbau und einem Kommissionspräsidium.

Meine Motivation liegt auf der Hand: Das aufgebaute Netzwerk will ich für weitere vier Jahre nutzen, um unseren Bezirk Kulm vorwärts zu bringen. Dabei stehen bei mir drei Kernthemen im Zentrum:

1. Der neue Finanz- und Lastenausgleich muss umgesetzt werden. Als Kommissionspräsident der grossrätlichen Kommission für Allgemeine Verwaltung habe ich das Geschäft intensiv begleitet und Einfluss genommen. Dabei werden alte Kriterien gestrichen und durch neue ersetzt. Unser Bezirk Kulm wird profitieren.

2. Unsere Täler benötigen Anschlüsse an die Autobahn A1 und A2. Kurzfristig muss deshalb die Ost- und Südumfahrung Suhr gebaut werden und langfristig ein direkter Anschluss realisiert werden. Dies ist ein steiniger Prozess, welcher aber endlich in die Hand genommen werden muss.

3. Die Kinder müssen bei Volksschuleintritt deutsch verstehen und sprechen. Die Eltern müssen in Pflicht genommen werden, damit ihre Kinder gleiche Startchancen in der Bildung haben. Der Kanton gibt für fröhschulische Massnahmen bereits 40 Mio. Franken pro Jahr aus – das Geld ist also vorhanden. Nur muss es in der Biografie des Kindes früher eingesetzt werden.

Wenn Sie mich bei diesen Zielen unterstützen wollen, schreiben Sie mich bitte 2x auf ihre Liste. Ich bedanke mich im Voraus herzlich für Ihr Vertrauen!

## Kommen Sie auf unsere Seite

Die Versicherungsprofis im aargauSüd



Hauptagentur Peter Huber  
Sagiweg 2, 5737 Menziken

Telefon 062 765 81 81  
menziken@axa-winterthur.ch



Christian Fischer mit der S90-Limousine.



Zog die Blicke auf sich: der V90 Cross Country.



Ein Volvo wurde zum Kunstobjekt gemacht.

Zur Weltpremiere des Volvo V90 Cross Country und zur Auslieferung des neuen Volvo S90 lud Volvo in die Lokalität der MAAG Music & Arts nach Zürich. Mit von der Partie war auch Christian Fischer von der Fischer Automobile AG in Beinwil am See.

(tmo.) – Das war eine geballte Ladung «Good News», welche Volvo für seine Händler bereithielt und dem Anlass den gebührenden Stellenwert zukommen liess. Schliesslich kommt es nicht alle Tage vor, dass eine automobile Weltpremiere in der kleinen Schweiz über die Bühne geht. Neben Göteborg (Schweden) und Vail (USA) kam Zürich zum Handkuss und durfte den Volvo V90 Cross Country feierlich enthüllen. Während die Blicke der zahlreich anwesenden Schönheiten aus der Schweizer Promiszene den Fotografen galten, hatte

Christian Fischer zum einen die Volvo-S90-Limousine, die zur Auslieferung bereitstand, und natürlich den V90 Cross Country fixiert. «Ein Fahrzeug, das wunderbar in unser Land mit seiner Topografie passt», wie Christian Fischer sagte, nachdem der Schleier (resp. das Tuch) gelüftet wurde. Eindrücklich, welche Hätetests das neue Fahrzeug, welches die Händler an diesem Abend zum ersten Mal zu sehen bekamen, über sich ergehen lassen musste und welche technischen Raffinessen in ihm schlummern. Dies wurde in einer Filmeinspielung eindrücklich demonstriert. Die Produktion des Allrads soll noch diesen Herbst anlaufen. Die Art Session, bei welchem ein Volvo zum Kunstwerk gemacht wurde, bildete den Abschluss der Weltpremiere.

# Publireportage Druckerei AG Suhr



**Alles im grünen Bereich! Das symbolisiert unter anderem die Farbe Grün im Firmenlogo der Druckerei AG Suhr. Das hat auch 60 Jahre nach Gründung des Familienunternehmens immer noch Gültigkeit. Weitsicht, den Glauben an die Zukunft und die damit verbundene Investitionen haben dafür gesorgt, dass die Druckerei auch heute noch auf gesunden Beinen steht. Keine Selbstverständlichkeit,**



*Neue Technologie: die 8-Farben-Druckmaschine.*

**wenn man bedenkt, welche Stürme in der grafischen Branche toben und zu massiven Veränderungen in der Druckerlandschaft sorgen.**

(tmo.) – Die Farbe Grün symbolisiert aber auch das Green-Printing, welches für ökologische und nachhaltige Produktion steht. Und wenn von gesunden Beinen die Rede ist, auf welcher die Familien-AG heute steht, ist die neue 8-Farben-Druckmaschine stellvertretend Paradebeispiel und vorläufiger Höhepunkt für alle Investitionen, welche in all den Jahren getätigt wurden, um in der grafischen Branche am Ball zu bleiben.

Die Druckerei Suhr AG übernahm dabei die Pionierrolle und produzierte im Januar dieses Jahres schweizweit als erste Anwenderin auf dieser Maschine im A1-Format mit LED-UV-Härtungstechnik. «Damit ergeben sich für uns und unsere Kunden ganz neue Perspektiven beim Broschürendruck», wie Reinhard Niederer sagt. Neben dem A4-Format

speziell auch im A5-Format wie das Dorfheftli, welches auch im Suhrer Unternehmen gedruckt wird. Zusammen mit einem seiner Druckerfachleute nimmt Inhaber Reinhard Niederer einen Druckbogen aus der neuen Maschine, um die Qualität zu überprüfen. Davon, dass er beruflich ursprünglich einen kaufmännischen Hintergrund hatte, deutet nichts hin. Fachlich kompetent wird analysiert und allfällige Anpassungen und Justierungen formuliert. Setzer und Drucker habe er auf dem zweiten Bildungsweg gelernt, wie er erklärt. Egal ob Visitenkarte, Couvert, Firmenbroschüre oder Dorfzeitung: Der Qualität wird im Unternehmen, welches von Walter Theiler 1956 als Buchdruckerei und Papier Handels AG gegründet wurde, ganz viel Platz eingeräumt. Die neue Druckmaschine mit ihrer Top-Ausgabequalität und den Möglichkeiten sei denn auch als so etwas wie ein Geschenk an die Firma, aber auch an die Kundschaft anzusehen, erklärt Reinhard Niederer, der zusammen mit seiner Frau Esther (Tochter von Walter Theiler) seit 1980 für die Geschicke der Firma mit 20 Fachkräften verantwortlich ist. Neben entsprechenden Marktanalysen und neuen



*Inhaber Reinhard Niederer (r.) begutachtet ein Druckerzeugnis aus der neuen Maschine.*



*Kompetentes und zuverlässiges Duo im Sekretariat: Ramona Fehlmann (l.) und Esther Niederer.*

Ausrichtungen konnte die Druckerei Suhr AG immer auf Kurs gehalten werden. Heute ist das Suhrer Unternehmen ein Kompetenznetzwerk für die visuelle Kommunikation und damit alle grafischen Bedürfnisse. Zu diesem Netzwerkverbund gehören neben der *Druckerei Suhr AG* mit Profis aus den Bereichen Gestaltung, Satz, Layout, Bildbearbeitung, Buch-Offset- und Digitaldruck auch das umweltfreundliche Schweizer Onlinedruckportal *happyprint*, das dank digitalen Möglichkeiten für Geschwindigkeit, aber auch Qualität steht. *inter-punkt* ist die Web- und Werbeagentur, die sich sowohl klassische Werbung als auch Online-Kommunikation und komplexe Programmierung auf die Fahne geschrieben hat. Vierte im Bunde ist die *printpark* in Buchs als Partner für Digitaldruck, Fahrzeug- und Gebäudebeschriftungen Infos auch unter: [www.drucksuhr.ch](http://www.drucksuhr.ch)



*Im Akzidenzdruck ist die Suhrer Firma stark und bietet kundenspezifische Lösungen an.*

**Nicht nur ein Haus –  
Ihr Zuhause!**



Wir vermitteln Liegenschaften, Bauland und Ferienwohnungen.

Ihr persönlicher  
Immobilienberater:

**CHS**  
www.chs-immobilien.ch

5734 Reinach **062 772 33 03**



IVECO



**Garage Graf AG Zetzwil**

**Zwei Firmen – ein Begriff!**

**GRANU NUTZFAHRZEUGE AG**

5732 Zetzwil | Telefon 062 773 22 18 | www.grafgranu.ch

**FDP**

Die Liberalen

Stephan Attiger wieder in den Regierungsrat

**LISTE  
2**



**Die «Bisherigen» Renate Gautschy und Adrian Meier setzen sich  
engagiert und mit Freude für Freiheit, Gemeinsinn und Fortschritt ein.**

Renate Gautschy und Adrian Meier: 2x auf ihre Liste 2

REGION

**(Eing.) – Die beiden «Bisherigen», Renate Gautschy und Adrian Meier, kandidieren wieder für den Grossen Rat. Gemeinsam haben wir unter anderem Folgendes erreicht:**

- Gute Rahmenbedingungen für Wirtschaft, Gewerbe, Handel und Industrie
- Weiterführung der «Pforte Arbeitsmarkt Menziken»
- Stärkung des ÖV mit der Wynen- und Suhrentalbahn
- Forderung für eine schnelle Realisierung der Ost- und Südumfahrung Suhr
- Grosses Engagement für konsequente und faire Asylpolitik
- Stärkung der Bildungsstandorte
- Sicherheit für die Bevölkerung
- In der Natur erholen wir uns, dafür setzen wir uns ein

Der Leistungsausweis ist vorhanden. Mit Kopf, Herz und

Verstand engagieren wir uns für eine sichere Zukunft für die Bürgerinnen und Bürger des Bezirks Kulm. Es stehen grosse Herausforderungen an. Diese werden mit Erfahrung, Mut sowie der Unterstützung aus Wirtschaft für die Gesellschaft gemeistert. Im Grossen Rat wird mit einem guten Netzwerk viel erreicht. Als Präsidentin der Gemeindeammannervereinigung Kanton Aargau und mit den aktuell besetzten Präsidien der grossrätlichen Kommission für Umwelt, Bau und Verkehr (Renate Gautschy) und der grossrätlichen Kommission für Allgemeine Verwaltung (Adrian Meier) haben wir die Grundlagen geschaffen, den Bezirk Kulm und den Kanton Aargau in den nächsten vier Jahren im Grossen Rat erfolgreich zu vertreten.

Gehen Sie wählen: Renate Gautschy, Gontenschwil und Adrian Meier, Reinach 2x auf jede Liste 2.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen!



Möbelhaus  
**Comodo**  
www.comodo-moebel.ch

**15%\* Rabatt**  
auf das ganze Sortiment!

\* Ausgenommen Aktionen, reduzierte Ware, Dienstleistungen, Depot und Gutscheine

**Comodofest**

Samstag, 29. Oktober 2016

Sonntag, 30. Oktober 2016

Möbelhaus Comodo AG  
Öffnungszeiten Comodofest

Alte Hallwilerstrasse 2 • 5724 Dürrenäsch • Tel. 062 777 09 77 • www.comodo-moebel.ch  
Samstag 09.00 – 16.00 Uhr • Sonntag 10.00 – 16.00 Uhr

(Eing.) – Bereits ist das 2. Quartal des Jahresprogramms der Volkshochschule angebrochen und es erwartet Sie wiederum ein vielfältiges Spektrum an Anlässen. Lassen Sie sich überraschen! Während einer **Kunstreise – vom Mittelalter zur Postmoderne** – erfahren Sie mit dem Kunsthistoriker Dr. Hans Ruedi Weber im Kunsthaus Zürich die Breite künstlerischer Absichten in den verschiedenen Epochen. Samstag, 5. November, 11.15 Uhr bis ca. 14.00 Uhr. Kosten: Fr. 30.– (inkl. Eintritt ins Kunsthaus).

**Weihnachtsdekoration selbst kreiert** – Gestalten Sie mit Materialien aus der Natur Ihren eigenen Adventschmuck für drinnen und draussen! Samstag, 12. November, 09.00 bis 16.00 Uhr in Reinach, Kosten: Fr. 120.–. **Musik – eine unberechenbare Kunst!** Vortrag mit Alois Koch, Donnerstag, 17. November 19.30 Uhr,

Stiftstheater Beromünster, Eintritt Fr. 15.–. Erleben Sie eine einmalige Führung mit der **Nachwächtergruppe durch das malerische Städtchen Bremgarten** und erfahren Sie spannendes über Türme, Tore und historische Gebäude. Zum Abschluss wird eine wärmende Suppe offeriert. Samstag, 19. November, Abfahrt mit dem Car um 17.40 Uhr, Kosten: Fr. 48.–.

**Aeschbacher live!** Blicken Sie mit uns hinter die Kulissen von SRF. Sie erleben die Sendung Aeschbacher hautnah ebenso wie eine Führung durchs Fernsehstudio Leutschenbach. Mittwoch, 30. November, Abfahrt mit dem Car um 14.30 Uhr, Kosten: Fr. 60.–. Anmeldungen notwendig.

Weitere Infos: Volkshochschule Wynental, Tel. 062 771 66 77 oder vhs-wyental.ch, wynental@vhs-aargau.ch



Jetzt wird wieder in die Hände gespuckt: Die Jugendlichen geben beim Ausbau Einsatz total.

**Es wurde gespitzt, gebohrt, geschliffen, gesägt und kräftig Beton angerührt. Im Reinacher Moos wurde mit dem Ausbau des Freizeithauses Onderwerch begonnen.**

(tmo.) – In der Regionalen Jugendarbeit tut sich etwas. Das freut nicht nur den Verantwortlichen der Regionalen Jugendarbeit von *Impuls Zusammenleben aargauSüd*, Meinrad Dörig. Er hat schon die vorgängigen Ausbrucharbeiten beim Unterwerk im Reinacher Moos überwacht, auch die Ausbuarbeiten begleitet er. Für die Bauarbeiten engagieren sich mehrere Gruppen von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, denen es ein Anliegen ist, dass in der Region ein attraktives Angebot entsteht. Die Regionale Jugendarbeit ist im April aus den Räumlichkeiten der KK13 in Menziken ausgezogen. Für den Ausbau des Freizeithauses Onderwerch haben rund 35 Jugendliche umfangreiche Vorarbeiten geleistet. So

mussten Pläne erstellt, Baubewilligungen eingeholt und Abbrucharbeiten gemacht werden. Mitte September startete nun die erste Ausbau-Etappe. Im Untergeschoss werden vier Musikräume erstellt, welche als Proberäume an Bands oder DJs vermietet werden. «Wir geben der Musikszene eine Heimat», wie Meinrad Dörig sagt und ergänzt, dass die Räume bereits vermietet sind. Im Erdgeschoss ist ein grosser Veranstaltungsraum mit Bar und Lounge, ein Tanz- und Trainingsraum, geplant. Einen Platz bekommt auch das Jugendkulturbüro, welches einen Werkplatz für jugendkulturelle Aktivitäten sowie ein Arbeitsplatz für Freiwillige der Regionalen Jugendarbeit bietet. Die Regionale Jugendarbeit ist Anlauf- und Fachstelle für Fragen und Anliegen zum Thema Jugend für Jugendliche, Erwachsene, Behörden und Vereine. Die Jugendförderung bietet Beratung, Begleitung und Unterstützung bei geplanten Projekten.



Das Freizeithaus Onderwerch im Reinacher Moos.



Meinrad Dörig (l.) im Gespräch mit Mischa Török.

## GROSSRATSWAHLEN vom 23. Oktober 2016

Liste 1

CHRISTIAN MERZ

### Beruf

Unternehmer  
Lastwagenmechaniker

### Privat & Politik

VSH Wirtschaftsfachkurs  
Car- und Transportunternehmer  
Präsident Fachgruppe Car Astag Aargau  
Mitglied Vorstand Car Tourisme Suisse

Alt Gemeinderat und Vizeammann  
Beinwil am See  
Präsident SVP Beinwil am See

### Politische Schwerpunkte

- Verkehrspolitik, es braucht alle Verkehrsträger
- weniger Staat, weniger Steuern und weniger Bürokratie
- kontrollierte Zuwanderung in die Schweiz



politisch erfahren

2x auf Liste





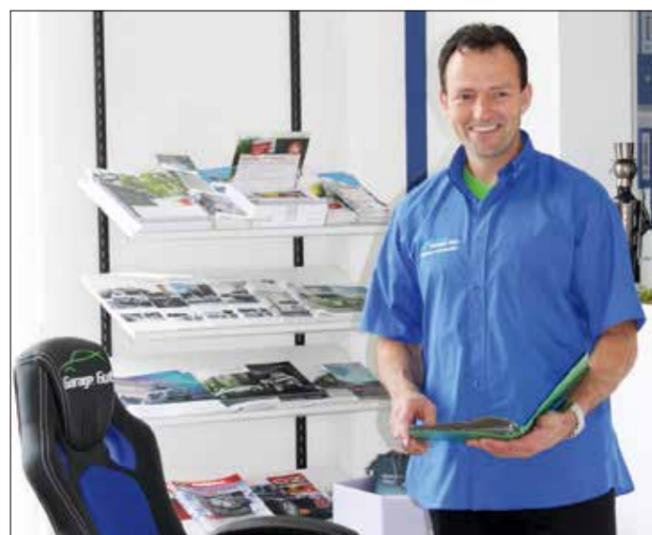
Nicht nur für den Hyundai i20 gilt gerade die Aktion Big Deal.

Ein dekoriertes Showroom, ein farbenfrohes Büffet, die wichtigsten Neuigkeiten aus dem Hause Hyundai und Wellness-Momente auf der Fledermausliege – die Herbstausstellung in der Garage Gut in Meisterschwanden wurde zum Ereignis für die ganze Familie.

(grh) – Die einen wollten das neue Gesicht des Hyundai i30 in Augenschein nehmen. Die anderen interessierten sich für den 1.0-T-GDi-Motor des i20. «Und natürlich informieren wir auch gerne über den Hyundai Ioniq, der im Oktober als Hybrid und nur wenig später als elektrische Variante kommt», verrät Garageninhaber Pius Gut. «Nicht zu vergessen der Plug-in-Hybrid Anfang 2017.» Die sportliche Fahrdynamik beruhe unter anderem auf tiefer Anordnung der Batterien, Multilenker-Hinterachse und Leichtbau. «Angetrieben wird der Hybrid von einem 1.6 Liter grossen Vierzylinder-Benzinmotor mit beispielhaftem Wirkungsgrad von 40 Prozent. Spannende Entwicklungen, die langfristig zukunftsweisend sind.» Bei Heilpraktikerin Karin Trottmann konnten Neugierige die Funktionen der Fledermausliege kennenlernen und vor Ort testen. Ganz entspannt schmeckten dann die von Erika Gut frischgebackenen Wähen gleich nochmal so gut.



Erika Gut hiess Kunden, Familie und Freunde an der Herbstausstellung herzlich willkommen.



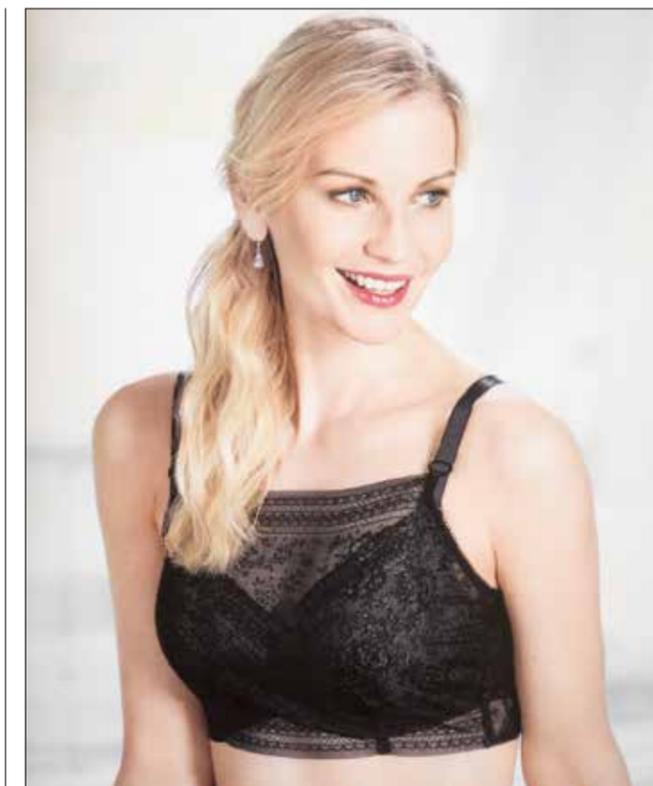
Informationen zum Mitnehmen? Kein Problem für Inhaber Pius Gut.



Karin Trottmann stellte die Möglichkeiten der Fledermausliege vor.

In der Schweiz erkranken jährlich rund 5500 Frauen an Brustkrebs. Sich nach der Operation wieder im Alltag einzufinden, bringt verschiedene Herausforderungen mit sich. Therese Dössegger, Inhaberin der Wyna Mode in Reinach, unterstützt Kundinnen bei der Auswahl von Unterwäsche, Prothesen und vielem mehr.

(grh) – «Die passende Kleidung ist die beste Grundlage fürs persönliche Wohlfühl», ist Therese Dössegger überzeugt. «Und bei körperlichen Einschränkungen gilt das umso mehr.» Die Inhaberin der Wyna Mode weiss, wovon sie spricht, berät sie doch seit über 15 Jahren Frauen, die an Brustkrebs erkrankt sind. «Wird die Brust ganz oder teilweise abgenommen, stellt sich die Frage nach der passenden Prothese. Das möchte keine Frau im Trubel besprechen.» Therese Dössegger empfiehlt einen kurzen Anruf, so könnten Materialien, Grössen und verschiedene Produkte im Vorfeld besprochen und bestellt werden. «Es lohnt sich eine Auswahl im Geschäft zu haben. Denn Narbenverlauf und Empfindlichkeit des heilenden Gewebes stellen die bisherigen Kleidergewohnheiten der Frauen oft auf den Kopf.» Bügel-BHs müssten beispielsweise häufig weichen. Aber auch der Umgang mit Prothesen wolle geübt sein. «Zum einen muss das Gewicht stimmen, damit keine Haltungsschäden entstehen. Zum anderen können sie rutschen, wenn sie nicht im Inneren des BHs befestigt sind.» Klebende Modelle seien erhältlich, würden aber selten gut vertragen. «Ausserdem werden die kleinen Kissen auch in Badeanzügen gebraucht, was wieder andere Anforderungen mit sich bringt.» Die Rechnung für die Prothesen geht je nach Alter der Kundin an IV oder Krankenkasse. Was beschäftigt sie nach Begegnungen mit den an Krebs erkrankten Frauen? «Ich bin dankbar und zufrieden, so wie ich bin.» Sie versuche



Das Modell von Anita (oben) bietet durch die Spitze Schutz und Schmuck gleichermassen. Microfaser und Silikon sollen für den Tragekomfort der Prothesen sorgen (unten).

überhaupt ihren Kundinnen Mut zu machen. Das Thema Aussehen würde in der Gesellschaft erschreckend einheitlich vermarktet. «Dabei hat Schönheit so viele Facetten wie das Leben selbst.» Alter und Krankheit müssten dem Flair einer Frau keinen Abbruch tun. «Natürlich braucht es viel Kraft, sich mit der Krankheit Brustkrebs auseinanderzusetzen. Doch eine Frau, die zu sich steht, beeindruckt immer.»

**(Eing.) – Die FDP. Die Liberalen, Liste 2, steht ein für Freiheit, Gemeinsinn und Fortschritt:**

- **Freiheit: Wir schaffen Innovationskraft und Lebensfreude durch Selbstbestimmung, Unabhängigkeit und Eigenverantwortung.**
- **Gemeinsinn: Wir leben den Zusammenhalt unserer Gesellschaft durch freiwilliges Engagement, Milizarbeit, Toleranz und Solidarität.**
- **Fortschritt: Wir gehen vorwärts durch Wissenschaft, Forschung und Mut zur Veränderung.**

Die FDP Bezirk Kulm setzt sich im Grossen Rat für folgende Schwerpunkte ein:

#### **Finanzen im Griff haben. Arbeitsplätze schaffen.**

Gemeinde- und Staatsfinanzen müssen langfristig im Lot bleiben, damit nicht heutige und künftige Steuerzahler dafür aufkommen müssen. Durch eine gezielte Standortförderungs politik wollen wir die Arbeitsplätze in unserer Region behalten und nachhaltig neue schaffen. Das Fundament bilden die Ausbildungsplätze, gut ausgebildete Leute sind unser Kapital.

#### **Starke Verkehrsinfrastruktur schaffen. Schnelle Anschlüsse realisieren.**

Unsere Hauptstrassen, die Zufahrten auf die A1, verstopfen sich in den Stosszeiten zusehends. Damit es nicht zum Verkehrskollaps kommt, sind die Umfahrungen in Suhr und Seon/Schafisheim dringend zu bauen. Für die Region aargauSüd ist mittelfristig ein Anschluss an die nationale Autobahn anzugehen, es muss in die Zukunft investiert werden. So werden in unserem Bezirk attraktive Bildungs-, Wohn- und Arbeitsmöglichkeiten geschaffen.

#### **Ausländer- und Asylpolitik. Konsequenz und fair.**

Der Kulmer Freisinn fordert von Bund und Kanton Massnahmen gegen die zu grosse Einwanderung aus Drittstaaten. Die damit verbundenen finanziellen Belastungen können nicht von den Gemeinden getragen werden. Auch Integrationsbemühungen müssen von Bund und Kanton mitfinanziert werden.

#### **Die Liste 2 präsentiert sich in allen Belangen ausgewogen: Regional, Alter und Beruf. Hier unsere neun Köpfe:**

- Gautschy Renate, 1954, Gontenschwil, bisher: [fdp-book.ch/renate-gautschy](http://fdp-book.ch/renate-gautschy)
- Meier Adrian, 1990, Reinach, bisher: [www.adrian-meier.ch](http://www.adrian-meier.ch)
- Ammann Stefan, 1992, Beinwil am See: [www.stefanammann.ch](http://www.stefanammann.ch)
- Buhofer Barbara, 1961, Birrwil: [www.barbarabuhofer.ch](http://www.barbarabuhofer.ch)
- Härri Philipp, 1990, Reinach: [www.philipp-haerri.ch](http://www.philipp-haerri.ch)
- Huber Thomas, 1979, Reinach: [www.huberthomas.info](http://www.huberthomas.info)
- Loosli Marliese, 1978, Schmiedrued: [www.marlieseloosli.ch](http://www.marlieseloosli.ch)
- Schalch Paul, 1951, Menziken: [fdp-book.ch/paul-schalch](http://fdp-book.ch/paul-schalch)
- Spirgi Lukas, 1994, Leutwil: [lukas-spirgi.jimdo.com](http://lukas-spirgi.jimdo.com)

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Stimme und Ihr Vertrauen. Die FDP packt an und setzt um. Aus Liebe zum Aargau.

Mehr Informationen unter: [www.fdp-kulm.ch](http://www.fdp-kulm.ch)



*Kann auf eine treue Stammkundschaft zählen: Gastgeberin Margrit Burkard mit Mitgliedern des Einlegervereins.*

#### **Abwechslung kann das Leben nicht nur süss, sondern auch genussvoll machen. Wie im Gasthaus Viehmarkt an der Neudorfstrasse 11 in Reinach. Mit ihrer saisonal angepassten Speisekarte und wechselnden kulinarischen Themen beweist Margrit Burkard Kreativität und kommt bei den Gästen damit sehr gut an.**

(tmo.) – Einheitsbrei sucht man auf der Speisekarte im Viehmarkt vergeblich – weder bei den Vorspeisen noch bei den Hauptgängen. Margrit Burkard, Gastgeberin und Köchin, legt grossen Wert darauf, dass ihre Gäste immer wieder kulinarisch überrascht und verwöhnt werden. Sie gibt der Speisekarte deshalb immer wieder ein neues Gesicht und Pfiff. Die Röstzeit ist vorbei. Viehmarkt-, Chef-, Stroganoff-, Gourmet-, Waldrösti & Co. haben sich verabschiedet und die kulinarische Bühne frei gemacht für die Wildgerichte. Die *Wilden Zeiten*, wie sie von Margrit Burkard genannt werden, sind angebrochen. Die Viehmarkt-Gäste dürfen sich ab sofort wieder auf verschiedene Reh- und Hirschspezialitäten freuen, welche begleitet werden von Spätzli, Rotkraut, Marroni, Pilzen und vielen anderen Köstlichkeiten mehr. «Ja, die Wildspezialitäten ziehen immer», wie Margrit

Burkard sagt und betont, dass ihre Küche gutbürgerlichen Charakter hat. Nicht mehr aus der Speisekarte wegzudenken ist der *Heisse Stein* mit Rindsfilet, Entrecôte, Pferdefleisch und Beilagen. Gesellschaft hat dieser kulinarische Hit im Frühling vom Viehmarkt-Menü mit Kalbsgeschnetzeltem an Champignon-Rahmsauce, Rösti und Gemüse (inkl. Vorspeise und Dessert) erhalten. Die Chefin legt grossen Wert darauf, dass bei ihr Produkte aus der Region verarbeitet werden. «Ich mache bei der Aktion *Das Beste aus der Region* vom Bauernverband mit», wie sie sagt und damit die regionale Verbundenheit unterstreicht. Die Gäste wiederum schätzen nicht nur das, was Margrit Burkard aus den Kochtöpfen und Bratpfannen zaubert. Auch die Gastfreundschaft ist unvergleichlich. Gastgeberin zu sein hat für sie etwas Familiäres. Etwas, das im Privatbereich in den letzten Jahren zu kurz gekommen ist. Das will sie ändern, indem das Restaurant am Sonntag wieder geschlossen bleibt – ausser am 1. Sonntag im Monat an welchem die Stubete stattfindet. Bankette ab 20 Personen sind auf Anfrage aber jederzeit möglich. Und auch für Firmen- und Leidessen sowie geschlossene Gesellschaften ist der Viehmarkt eine hervorragende Adresse.

# KOMPETENZ VON HIER

[www.k-v-h.ch](http://www.k-v-h.ch)

## CHS

[www.chs-immobilien.ch](http://www.chs-immobilien.ch)

Christian Schweizer · Tel. 062 772 33 03  
Wydenstrasse 1 · 5734 Reinach



## NOTARIATSBÜRO RAPHAEL BENZ

Hauptstrasse 2, 5737 Menziken  
Telefon 062 765 77 77  
[www.notar-benz.ch](http://www.notar-benz.ch)

## Garage



5734 Reinach Tel. 062 771 15 21



100 Jahre

Sanftes Waschen –  
Ihrer  
Wäsche  
zuliebe

R. HUNZIKER AG  
Waschmaschinen-fabrik  
5728 Gontenschwil

Tel. 062 773 11 70  
[www.huwa.ch](http://www.huwa.ch)

Immobilien  
sind Vertrauenssache

## FAES

Immo Holding AG



[www.faes-investment.ch](http://www.faes-investment.ch)

## wirz

malergeschäft seit 1946

5737 menziken  
russrainstrasse 28  
telefon 062 771 46 09



## NEUE AARGAUER BANK



## Schröder AG

Architektur · Baumanagement



[schroeder-ag.ch](http://schroeder-ag.ch) · Hauptstrasse 2 · 5737 Menziken

## HÜSLER ARCHITEKTUR

INDIVIDUELLE ARCHITEKTUR



WYDENSTRASSE 1 CH-5734 REINACH 062 772 28 72 HÜSLER-ARCHITEKTUR.CH

[www.zaunideen.ch](http://www.zaunideen.ch)

## gartenhag ag

Ihr Spezialist für Zäune,  
Tore und Sichtschutz.